



# KIRCHE FÜR DIE STADT

Corvinus | St. Albani | St. Jacobi | St. Johannis | St. Marien | Thomas

Ausgabe 30, März bis Mai 2020

Magazin der Ev.-luth. Kirchengemeinden der Göttinger Innenstadt



Wie köstlich ist deine Güte, Gott.  
Bei dir ist die Quelle des Lebens.

*Psalm 36*

AUS DEM INHALT:

Magische Orte:  
die Göttinger Quellen

Seite 4

Taufest auf der  
Schillerwiese

Seite 8

Ich freue mich auf  
Karfreitag

Seite 30





# INHALT



Seite 4



Seite 13



Seite 18



Seite 31

EDITORIAL .....	3
SCHWERPUNKT	
Magische Orte: die Göttinger Quellen .....	4–5
GÖTTINGER GESICHTER	
Wasser begleitet mich den ganzen Tag.....	6–7
SCHWERPUNKT	
Taufest der Innenstadtgemeinden .....	8
VON TURM ZU TURM	
Weltgebetstag .....	9
AUS DEN GEMEINDEN	
■ Corvinus .....	10–11
■ St. Albani .....	12–15
■ St. Jacobi .....	16–19
■ St. Johannis .....	20–23
■ St. Marien .....	24–25
■ Thomas .....	26–27
LEBEN VOM ANFANG BIS ZUM ENDE	
Taufen, Trauungen, Bestattungen .....	28
UNIVERSITÄTSKIRCHE ST. NIKOLAI	
Kreuzigungsgruppe in frischem Glanz .....	29
KIRCHENJAHR	
Ich freue mich auf Karfreitag .....	30–31
EVANGELISCHES STIFT ALT- UND NEU-BETHLEHEM	
Verantwortung für die Gesellschaft .....	33
CVJM	
Mitmachen und mithelfen kann so einfach sein! .....	35
IMPRESSUM .....	37
GÖTTINGER BIBELGESELLSCHAFT	
»Biblische und antike Stätten in Israel und Jordanien« .....	38



## Liebe Leserinnen und Leser,

während ich dies schreibe, regnet es draußen in Strömen. Gartenbesitzer und Landwirte freuen sich nach den trockenen Sommern der vergangenen Jahre über jeden Tropfen. Radfahrer dagegen haben schlechte Zeiten und hoffentlich passende Regenkleidung.

Mit dem Jahresthema »Wasser – Element des Lebens« setzt die Citykirchengemeinde St. Johannis Akzente für diese Ausgabe. Beim Brainstorming der Redaktion sprudelten die Ideen nur so, denn Wasser ist nicht nur ein vielschichtiges religiöses Symbol. Es ist zugleich ein Thema mit zahlreichen globalen Aspekten: der Anstieg der Meeresspiegel und Flutkatastrophen in manchen Regionen, der ausbleibende Regen und die Dürren in anderen, sinkende Grundwasserspiegel und leere Talsperren im Harz. Um uns nicht in der Menge an Aspekten zu verzetteln, haben wir uns auf lokale Fragen beschränkt.

Wo sprudelt es eigentlich in unserer Region? Wussten Sie, dass unsere Stadt umgeben ist von Quellen, die, neben den Talsperren im Harz, unser Trinkwasser speisen? Mehr dazu finden Sie in einem Beitrag von Martin Hauschild, mit vielen Fotos von oft schwer zugänglichen Quellorten. Und Dr. Gerd Rappenecker, der Technische Vorstand der Göttinger Stadtwerke, informiert im Interview über unsere Wasserversorgung.

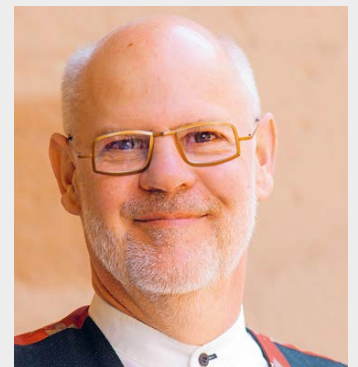
Zahlreiche Veranstaltungen zum Thema bietet die St. Johanniskirche an. Höhepunkt soll aber ein gemeinsames Projekt unserer Region werden: Die sechs Gemeinden laden am Samstag, 6. Juni, zu einem großen Tauffest auf der Schillerwiese ein. Das ist eine gute Gelegenheit für alle Familien, die sich bisher nicht haben entschließen können, ihre Kinder taufen zu lassen.

Zudem finden Sie in diesem Heft zahlreiche Informationen und Veranstaltungen zur bevorstehenden Passions- und Osterzeit: Gottesdienste, theologische Gespräche zum Thema »Kreuz« sowie Konzerte, beispielsweise die Johannespassion von Johann Sebastian Bach in St. Jacobi, Haydns »Sieben Worte Jesu am Kreuz« in Corvinus und eine neu edierte Matthäuspassion von Johann Cyriakus Kieling in St. Albani. St. Marien lädt auch in diesem Jahr am Gründonnerstag zum Tischabendmahl ein. Universitätsprediger Prof. Dr. Jan Hermelink berichtet über die Restaurierung der Kreuzigungsgruppe in St. Nikolai.

Die beiden Kantoren an St. Jacobi und St. Johannis widmen sich in diesem Jahr anlässlich seines 250. Geburtstags den Werken Ludwig van Beethovens. Wenn Sie möchten, dürfen Sie sogar selbst in die Tasten greifen: auf dem Rathausplatz bei der Aktion der Stadtkantorei mit dem Titel »Für Elise«.

Eine anregende Lektüre wünscht Ihnen

Ihr



*Pastor Harald Storz,  
stellvertretender Chefredakteur*





## Magische Orte: die Göttinger Quellen

Weendespring, Gronequelle, Mariaspring, Reinsbrunnen, Rasequelle und Tiefenbrunn, das sind magische Orte, direkt vor unserer Haustür. Der Quelltopf der Grone schimmert türkisblau wie die Grotte von Capri. Der Blick reicht tief hinab ins kristallklare Wasser. Vom Boden steigen Gasblasen auf, Sand tanzt in der Strömung. An einem heißen Tag hier mit den Händen zu schöpfen und zu trinken, ist ein Erlebnis.

Alle diese Quellen entspringen im unteren Bereich des Leinetals und verdanken sich der besonderen geologischen Struktur: Das auf die Höhenzüge fallende Regenwasser versickert in durchlässigen Kalksteinschichten und fließt als Grundwasser talwärts. Am Boden des Leinetals trifft es auf tonige, wasserundurchlässige Schichten, wird gestaut und tritt als Quelle wieder an die Oberfläche. Das Wasser ist stark kalkhaltig. Aufgrund ihres großen Einzugsbereiches haben die Göttinger Quellen eine starke Schüttung oder Ergiebigkeit. Auch im trockenen Sommer 2019 spendeten sie immer noch reichlich kaltes Wasser aus tiefen unterirdischen Schichten.

Diese Quellen waren immer schon Lebensadern. Der Name Geismar leitet sich von geis (sprudelnde Quelle) und mar (Sumpf) ab. Das Dorf Weende entstand entlang des Ween-



Gronequelle



Weendequelle



Reinsquelle

despring, Grone unterhalb der Gronequelle und Rosdorf an der Rase. Das Dorf Gutingi wuchs an den Ufern der Gote, durch die das Wasser der Reinsquelle aus dem Hainbergtalwärts floss. Später wurde die Quelle eingefasst, ihr Wasser durch hölzerne Rohre unter der Roten Straße bis zum Brunnen auf dem Marktplatz geleitet. Aus ihm sprudelte klares Quellwasser.

Auch heute noch sind die Quellen unentbehrlich für die Wasserversorgung unserer Stadt. Rund 20 Prozent des Trinkwassers stammen aus Göttinger Quellen, vor allem denen in Grone und Weende. Daher gibt es für sie besondere Schutzmaßnahmen; sie sind durch weiträumige Wasserschutzgebiete und Absperungen gesichert. Aber an besonderen Aktionstagen öffnen die Stadtwerke die Tore und ermöglichen einen Blick in den magisch blauen Quelltopf der Grone oder einen Gang um die Weender Quelltopfe. Früher waren diese Orte beliebte Ausflugsziele: In Mariaspring wurde getanzt, in Weende gab es am Quelltopf eine Brauerei, und rund um die Gronequelle wurde im Gasthaus Springmühle gegessen, getrunken und gefeiert.

Besonders geschmückt ist bis heute die Reinsquelle oberhalb der Schillerwiese am sogenannten Molkegrund. In der Quellengrotte befindet





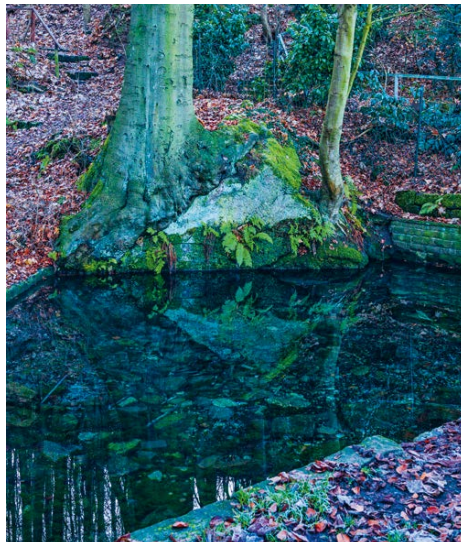
sich eine vom Göttinger Verschönerungsverein 1901 aufgestellte Bronzeplastik, die eine auftauchende Wasserrfrau darstellt, die ein Kind in ihren Armen hält. Einst gab es zu Pfingsten den Brauch, dass Mütter ihre kleinen Kinder dort hinführten. Als Gabe warfen sie Brot, Kuchen oder Blumen ins Wasser. Der Sage nach konnten sie im Wasser das Bild ihres künftigen Geliebten sehen, und der Genuss von Osterwasser aus dem Brunnen versprach Kindersegen. Wenn in Göttinger Familien Nachwuchs angekommen war, wurde den Kindern erzählt, die Nixe aus dem Reinsbrunnen habe das Geschwisterchen gebracht.

Heute füllt das Wasser der Reinsquelle den Bach und die Teiche der Schillerrwiese, und bei besonderen Taufgottesdiensten schöpfen hier die Paten das Taufwasser.

*Martin Hauschild*



*Tränke in Geismar*



*Quelle in Mariaspring*



*Gronequelle*

## Sonntag, 1. März

### 1. Sonntag in der Passionszeit

**10 Uhr** *Corvinus*

**Osteuropagottesdienst**  
mit Kantorei · Pastor i.R. Gaillard

**10 Uhr** *St. Albani*

**Abendmahlsgottesdienst**  
gleichzeitig Kindergottesdienst  
Diakon Ziehe

**10 Uhr** *St. Jacobi*

**Abendmahlsgottesdienst**  
Pastor Storz

**10 Uhr** *St. Marien*

**Predigtgottesdienst**  
im Gemeindesaal  
Pastor Wackernagel

**11 Uhr** *St. Johannis*

**Abendmahlsgottesdienst**  
Pastor i.R. Petrak

**18 Uhr** *St. Jacobi*

**»Schweige und höre«**  
Meditation mit Taizéliedern und Stille

## Dienstag, 3. März

**19.30 Uhr** *St. Jacobi*

**»Hier bin ich«: ein geistlicher Übungsweg** · 2. Abend  
Pastor Dettke, Diakonin Dettke

## Donnerstag, 5. März

**15.30 Uhr** *St. Jacobi*

**Ökumenisches Seminar**  
Christentum in China  
Isabel Friemann, Hamburg

**18 Uhr** *St. Johannis*

**»Evangelische Kirchenmusik«**  
Schütz: Musikalische Exequien  
Pastor i.R. Schmidt

**19 Uhr** *St. Johannis*

**»Denkste« – Gespräche über das Christsein heute**

Deutungen des Kreuzes im Neuen Testament  
Stephan Meyer, Pastor Schridde

## Freitag, 6. März

**18 Uhr** *St. Jacobi*

**Beethoven-Kammermusikzyklus**  
Sonate für Horn und Klavier  
Kathrin Duschmalé, Horn;  
Stefan Kordes, Klavier



## »Wasser begleitet mich den ganzen Tag«



Als Technischer Vorstand der Stadtwerke trägt Dr. Gerd Rappenecker unter anderem die organisatorische Gesamtverantwortung für die sichere und nachhaltige Versorgung mit Trinkwasser in Göttingen.

### *Herr Dr. Rappenecker, welche Bedeutung hat »Wasser« für Sie?*

Wasser ist unser wichtigstes Lebensmittel. Während wir wochenlang ohne Nahrung auskommen können, verdursten wir ohne Wasser bereits nach wenigen Tagen. Die Aussage »Wasser ist Leben« hat also ihre existenzielle Berechtigung. Auch wenn im Tagesgeschäft der Stadtwerke oftmals Energiethemen im Vordergrund stehen, hat die Sicherheit der Wasserversorgung in Göttingen für mich vor anderen Aufgaben daher höchste Priorität. Aber darüber hinaus verbinde ich persönlich, wie vermutlich die meisten Menschen, mit Wasser auch Erfrischung und Erholung. Sport im Schnee und Segeln auf der Ostsee genieße ich. Wasser sorgt auch für Genuss, wenn ich einen guten Tee oder im Sommer ein Erfrischungsgetränk zu mir nehme. Wasser begleitet mich den ganzen Tag!

Göttingen bezieht sein von Landwirtschaft und Industrie unbelastetes Wasser aus dem Harz und ähnlich gutes, aber eher hartes Wasser aus unseren städtischen Wassergewinnungsanlagen. Deshalb ist diese Mischung ein sehr gelungener weicher und wohlschmeckender Cocktail, und außerdem haben wir damit eine Redundanz in der Versorgung. Das gibt uns eine ganz besondere Sicherheit. Um beides werden wir beneidet.

### *Wie sehen Sie die Einstellung der Göttinger Verbraucher?*

Lange Zeit war »Wasser sparen« eine Devise, der sich die meisten Bürger angeschlossen haben. Dafür wurden Geräte und auch Gewohnheiten angepasst. Allerdings zeigen die gemessenen Jahresverbräuche, dass wir mit diesen Anstrengungen seit ein paar Jahren nachgelassen haben. Noch ist die Situation nicht dramatisch, aber es kann gut sein, dass wir bald wieder mehr sparen müssen und der Bezug von gutem Trinkwasser teurer wird.

Alles Wasser, das wir nutzen, fällt als Regen oder Schnee vom Himmel. Zwar sammelt es sich oftmals unter der Erde und zeigt sich erst später als Quelle an der Oberfläche, aber wir nutzen keine prähistorischen unterirdischen Reservoirs. Es gibt Anzeichen dafür, dass wir durch den Klimawandel in Zukunft weniger Wasser zur Verfügung haben werden.







Gleichzeitig beobachten wir in ganz Norddeutschland einen steigenden Bedarf, sowohl bei privaten Haushalten als auch in der Landwirtschaft. Hier kommen Verteilungskonflikte auf uns zu. Wir werden unsere Ressourcen effizienter nutzen müssen, um mit dem vorhandenen, immer noch vergleichbar reichhaltigen Angebot auszukommen.

#### **Wie sieht die wirtschaftliche Seite der Stadtwerke aus?**

Um die Infrastruktur für die Gewinnung, den Bezug und die Verteilung des Wassers technisch instand zu halten, investieren die Stadtwerke jedes Jahr über eine Million Euro. Das können wir nur dann dauerhaft leisten, wenn wir eine angemessene Verzinsung auf das eingesetzte Kapital erhalten. Die Preise aller Wasserversorger müssen zunächst von den jeweiligen, meist öffentlichen Gremien genehmigt werden und stehen dann noch unter Beobachtung der Kartellämter. Das sorgt dafür, dass die Betriebe effizient geführt werden müssen, um ein positives Ergebnis erwirtschaften zu können.

#### **Die Stadtwerke übernehmen auch gesellschaftliche Aufgaben?**

Für uns heißt gesellschaftliche Verantwortung: Die Stadtwerke engagieren sich für mehr als 50 Organisationen, Vereine, Veranstaltungen und soziale Förderprojekte in Göttingen. Wir sind mit dieser Stadt seit über 150 Jahren verbunden, wie kein anderer Energieversorger. Gesellschaftliches Miteinander erfordert von Unternehmen neben umfassender Information zu wichtigen Themen unbedingt, sich kritischen Meinungen zu stellen und in einen konstruktiven, wertschätzenden Dialog mit den Menschen einzutreten – und das auf allen heute zur Verfügung stehenden Kanälen.

#### **Welche Erfolge der Stadtwerke Göttingen machen Sie besonders stolz?**

Die Zufriedenheit der Göttinger Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Trinkwasser ist unser schönster Erfolg. Darüber hinaus bin ich tatsächlich sehr stolz darauf, mit welchem Engagement unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewährleisten, dass unsere Versorgung jederzeit weitestgehend störungsfrei funktioniert. Das finde ich toll, und dafür gebührt ihnen mein Dank!

*Das Interview führte Eva Cremer*

### **Samstag, 7. März**

**10 Uhr** *Parkfriedhof Junkerberg*  
**Trauer Gottesdienst der Tobiasbruderschaft**

**18 Uhr** *St. Nikolai*  
**Motette »Freiheit«**  
mit dem Posaunenchor St. Johannis,  
Leitung: Clemens Cornelius  
Brinkmann, Pastor Schridde

### **Sonntag, 8. März**

#### **2. Sonntag in der Passionszeit**

**9.30 Uhr** *Thomas*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastor Wackernagel

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
Pastorin Well

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Predigtgottesdienst**  
gleichzeitig Kindergottesdienst  
Superintendent i.R. Behrens

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastor Storz  
**anschließend 11.30 Uhr**  
**Führung »St. Jacobi spezial«**  
Die Passionsdarstellung im Altar  
Kirchenpädagogin Lattke, Pastor Storz

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Musikalischer Gottesdienst**  
anschließend Kirchkaffee  
Musikgruppe Schöffel, Pastor Schridde

**11 Uhr** *St. Marien*  
**Predigtgottesdienst**  
im Gemeindesaal · Pastor Wackernagel

### **Dienstag, 10. März**

**19.30 Uhr** *St. Jacobi*  
**»Hier bin ich«: ein geistlicher Übungsweg** · 3. Abend  
Pastor Dettke, Diakonin Dettke

### **Donnerstag, 12. März**

**15.30 Uhr** *St. Jacobi*  
**Ökumenisches Seminar**  
Magie in der chinesischen Medizin  
Dr. Katja Triplett, Leipzig

**18 Uhr** *St. Johannis*  
**»Evangelische Kirchenmusik«**  
Bach: Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen  
Pastor i.R. Schmidt





## SCHWERPUNKT

### JEDE WOCHE

**Montag bis Freitag, 18.15 Uhr**  
(außer in den Ferien)

**Liturgisches Abendgebet  
in Corvinus**

**Montag, Mittwoch, Samstag,  
12.30 bis 14.30 Uhr**

**»Ich habe Zeit für Sie«  
Seelsorgesprechzeit in St. Jacobi**

**Dienstag und Donnerstag,  
16 bis 17.30 Uhr**

**Sonntag, 11 bis 12 Uhr**  
(außer in den Ferien)

**Gemeindebücherei Corvinus**

**Mittwoch, 12 Uhr**  
**Mittagsgebet in St. Jacobi**

**Mittwoch, 17 bis 18 Uhr**  
**Bücherstube in St. Marien**

**Samstag, 11 Uhr**  
**Turmbläser St. Johannis**  
**Glockenspiel St. Jacobi**

**Samstag, 11.45 Uhr**  
**»Trompete und Orgel« in St. Jacobi**

### CHORPROBEN

#### CORVINUS

**Montag, 19.30 bis 21 Uhr**  
**Corvinuskantorei**

**Dienstag, 20 bis 21.30 Uhr**  
**Gospelchor**

#### ST. ALBANI

**Montag, 15.30 bis 16.15 Uhr**  
**Kleiner Spatzenchor**

**Mittwoch, 19.30 bis 21.30 Uhr**  
**Kantorei**

#### ST. JACOBI

**Mittwoch, 19.45 bis 22 Uhr**  
**Kammerchor St. Jacobi**

**Donnerstag, 19.45 bis 22 Uhr**  
**Kantorei St. Jacobi**

#### ST. JOHANNIS

**Montag, 19.30 bis 21 Uhr**  
**Posaunenchor**

**Dienstag, 15.30 Uhr**  
**Kinderchor Stadtkantorei (ab 6)**

**Dienstag, 19.15 Uhr** (Kleiner Saal)  
**Stimmbildungsgruppe »Six-Pack«**

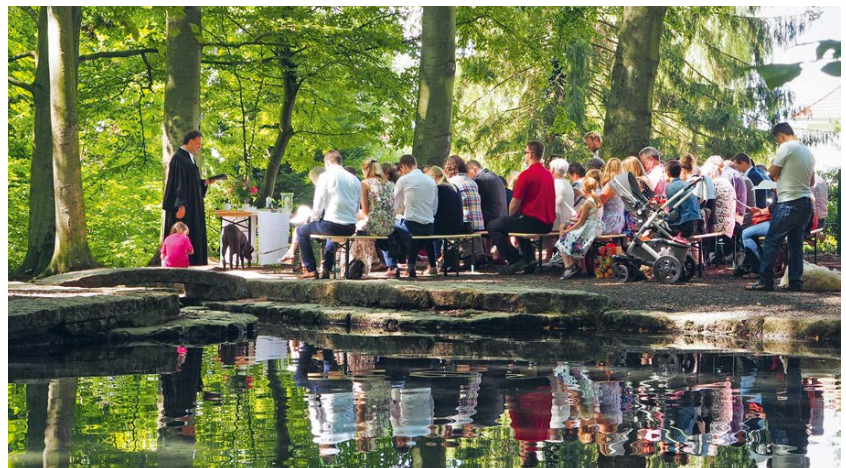
**Dienstag, 19.45 bis 22 Uhr**  
**Göttinger Stadtkantorei**

**Mittwoch, 16.45 Uhr**  
**Jugendchor Stadtkantorei (ab 8)**

## Taufifest der Innenstadtgemeinden

**Samstag, 6. Juni, um 14 Uhr auf der Schillerwiese**

Sie denken schon länger über eine Taufe nach, haben aber bisher noch keinen passenden Termin gefunden? Ihre Wohnung ist zu klein zum Feiern? Sie sind unsicher, wie eine Taufe eigentlich geht und was man dafür braucht? Sie wünschen sich einen besonderen Ort und eine familienfreundliche Zeit? Dann feiern Sie mit beim Tauffest der Innenstadtgemeinden.



Am **Samstag, dem 6. Juni**, werden wir **um 14 Uhr** taufen, wie es die ersten Christen auch getan haben: unter freiem Himmel und am fließenden Wasser.

Am Teich unterhalb der Bismarckstraße unter alten Buchen werden wir einen fröhlichen Taufgottesdienst für Groß und Klein feiern und im frischen Wasser der Reinsquelle taufen. Kinder werden den Altar schmücken, Paten können das Taufwasser schöpfen und mutige Täuflinge können auch richtig ins Wasser steigen, wie Jesus in den Jordan.

An diesem Gottesdienst wirken alle Pastoren der sechs Innenstadtgemeinden mit. Für die musikalische Begleitung sorgt der Posaunenchor von St. Johannis. Anschließend laden wir an gedeckten Tischen zum Weiterfeiern ein. Getauft werden können alle, egal ob Kinder oder Erwachsene.

Zum gegenseitigen Kennenlernen und zur Vorbereitung des Gottesdienstes und der Taufen findet am **Samstag, 9. Mai, von 15 bis 18 Uhr** ein Einführungstreffen statt. Bei Regen feiern wir das Tauffest in der St. Jacobi-kirche.

**Information und Anmeldung:** Citypfarramt Pastor Gerd Schridde,  
Tel. 789 66 11 oder [gerhard.schridde@evlka.de](mailto:gerhard.schridde@evlka.de).





## VON TURM ZU TURM



Der Weltgebetstag der Frauen – so hieß er früher. Heute heißt er schlicht Weltgebetstag und ist von Frauen für alle. Wer dabei an eine schräge Zusammenkunft skurriler Betschwestern mit Wollsocken und Roibuschtee denkt, liegt definitiv falsch. Er ist generationenübergreifend und konfessionsverbindend. Er ist gelebte Ökumene. Evangelisch-lutherisch, reformiert, römisch-katholisch, neuapostolisch – wen interessiert das hier? Wir kommen zusammen, arbeiten an Bibeltexten, beschäftigen uns intensiv mit einem Land, seiner Kultur, seinen Problemen, seinen Frauen.

Wir treffen uns ab November regelmäßig bis März, um uns auf den Gottesdienst vorzubereiten. Wir, das sind hier in Göttingen die Frauen folgender Innenstadtgemeinden: Corvinus, St. Albani,

Gottesdienste in St. Paulus am 6. März, um 16.30 und um 18 Uhr, anschließend Zusammenkunft im Gemeindehaus mit typischen Gerichten aus Simbabwe.

Familiengottesdienst zum Thema des Weltgebetstags: 22. März, um 10 Uhr in Corvinus.

St. Jacobi, St. Johannis, St. Michael, St. Paulus, die ev.-ref. Gemeinde Göttingen, die neuapostolische Gemeinde, die Heilsarmee. Jedes Jahr ist eine Gemeinde Gastgeberin für die anderen. Dieses Jahr sind wir in St. Paulus. Beim ersten Treffen wird das Land vorgestellt, dann beginnt die Arbeit am Bibeltext und für die einzelnen Teile des Gottesdienstes.

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes (5, 2-18) ausgelegt: »Steh auf! Nimm deine Matte und geh!«, sagt Jesus darin zu einem Kranken. Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt. Sie nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.



Im Kontakt mit den verschiedenen Gemeindemitgliedern eröffnen sich so neue Wege für unser gemeinsames kirchliches Zusammenleben in der Innenstadt. Auch nächstes Jahr findet wieder ein Weltgebetstag statt, und wir können an der Aufforderung »Steh auf, nimm Deine Matte und geh« weiterarbeiten.

**19 Uhr** *St. Johannis*  
**»Denkste« – Gespräche über das Christsein heute**  
Das Kreuz mit dem Kreuz  
Stephan Meyer, Pastor Schridde

### Freitag, 13. März

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**Orgelmusik zur Passion**  
Friedhelm Flamme, Dassel

**18 Uhr** *St. Paulus*  
**Ökumenische Vesper**

### Samstag, 14. März

**15 Uhr** *St. Albani*  
**Taufgottesdienst** · Pastor Hauschild

### Sonntag, 15. März

#### 3. Sonntag in der Passionszeit

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Predigtgottesdienst** · Pastorin Well

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Vorstellungsgottesdienst**  
der Konfirmanden  
gleichzeitig Kindergottesdienst  
Pastor Hauschild, Diakon Ziehe

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Predigtgottesdienst** · Pastor Dettke

**10 Uhr** *St. Marien*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
im Gemeindesaal, anschließend  
Kirchenkaffee · Prof. Dr. Lange

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Predigtgottesdienst**  
anschließend Gemeindeversammlung  
Superintendent Selter

**19 Uhr** *St. Nikolai*  
**Moonlight Mass**  
Englischer Gottesdienst der Hoch-  
schulgemeinden · ESG und khg

### Dienstag, 17. März

**19.30 Uhr** *St. Jacobi*  
**»Hier bin ich«: ein geistlicher Übungsweg** · 4. Abend  
Pastor Dettke, Diakonin Dettke

### Donnerstag, 19. März

**15.30 Uhr** *St. Jacobi*  
**Ökumenisches Seminar**  
Die Georg-August-Universität und  
China · Prof. Dr. Peter Aufgebauer

## Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz



1785 erreichte Joseph Haydn ein besonderer Auftrag aus Cadix in Spanien: Er sollte eine Passionsmusik über die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz schreiben – für großes Orchester. Diese Fassung, die bald zu seinen populärsten Kompositionen gehören sollte, reduzierte er zwei Jahre später für Streichquartett und ermöglichte so eine noch größere Verbreitung des Werkes auch in kleinen Kirchen. Später bekannte er: »Die Aufgabe, sieben Adagios [...] aufeinander folgen zu lassen, ohne den Zuhörer zu ermüden« sei »keine von den leichtesten«.

### Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuz

Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.

*Lukas 23,34*

Wahrlich, ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein.

*Lukas 23,43*

Frau, siehe, das ist dein Sohn, und du, siehe, das ist deine Mutter.

*nach Johannes 19,27*

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

*Matthäus 27,46*

Mich dürstet. *Johannes 19,28*

Es ist vollbracht. *Johannes 19,30*

Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist. *Lukas 23,46*

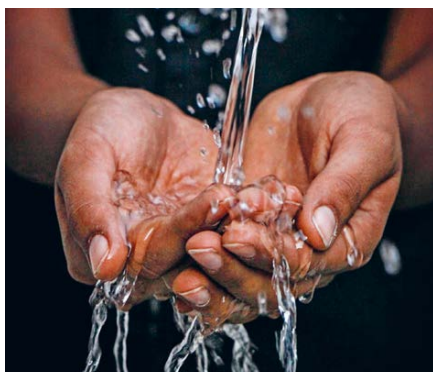
Entstanden sind Meditationen mit einem großen Gefühlsspektrum vom Leiden und Schmerz bis hin zu Trost und Heilsgewissheit. Die Themen können direkt mit den (lateinischen) Worten Jesu unterlegt werden und sprechen so direkt zum Hörer, ohne der Worte zu bedürfen. In der Fassung für Streichquartett entstehen dabei die intimsten Momente, die der Pracht eines großen Orchesters entsagen und direkt auf unser Herz zielen.

Das Konzert ist am **Freitag, 20. März, 18 Uhr** in der Corvinuskirche zu hören. Es musiziert das Grieg Quartett Leipzig. Das Ensemble aus Musikern des Gewandhausorchesters spielt seit 2016 zusammen und tritt mit diesem Werk erstmals in Göttingen auf. Gunnar Harms, zweiter Geiger des Quartetts, wird eine Einführung geben. Der Eintritt ist frei.

*Gunnar Harms*



Wir feiern einen  
Gospelgottesdienst  
am  
29. März 2020 um 10 Uhr



## Wasser: Grundlage des Lebens

Ende Januar fand die Aufführung der Kantate »Wassermusik« in der Corvinuskirche statt, am **22. März** folgt der Weltwassertag.

Wir planen eine Fotoausstellung »Wasser« mit Bildern von Katrin Benary sowie verschiedenen anderen Schwarz-Weiß-Fotos.





# Bist du denn ein König, Jesus?

## Kindernachmittag und Agapemahl am Gründonnerstag

Jesus steht vor Pilatus, dem Statthalter des riesigen römischen Reiches. Die Anklage lautet: Er will König der Juden sein. Er hat einen königlichen Purpurmantel an, trägt aber eine Krone aus Dornen. Die Soldaten haben sich über ihn lustig gemacht: »Der will ein König sein?« und »Kann so einer unser König sein?«



Über Jesus als König und über Kronen und Dornenkronen wollen wir am **Gründonnerstag, 9. April, 16.30 Uhr**, nachdenken, mit Spielszenen, Liedern, Meinungen über Jesus und einer gemeinsamen Bildcollage für das folgende Agapemahl **um 18 Uhr**, zu dem Kinder und Erwachsene eingeladen sind. Bitte bringen Sie etwas für dieses gemeinsame Mahl mit!

*Christine Reh und Vorbereitungsteam*



## Filmabend mit Gespräch am Samstag, 25. April, 18.00 Uhr

Gymnasium Storkow, Herbst 1956. Abiturienten des Gymnasiums erfahren durch den Westberliner Sender RIAS von der blutigen Niederschlagung des Ungarnaufstands. Spontan, ohne die Einzelheiten abzuklären und das Einverständnis aller abzuwarten, beschließen sie, im Unterricht Schweigeminuten zum Gedenken an die Toten des Aufstands einzulegen. Daraufhin folgt eine Zeit der Untersuchungen. Die Schüler werden aufgefordert, ihre Rädelsführer zu benennen. Ohne Erfolg!

Eindrucksvoll schildert Dietrich Garstka in seinem gleichnamigen Buch, wie Eltern und Lehrer reagieren, wie sie um eine Antwort auf die Provokation ringen. Die Geschichte endet mit dem Eingreifen des Volksbildungsministers Lange und führt zum Schulverweis aller Schüler. Die meisten von ihnen fliehen in den Westen.

Zeitzeugen sagten nach der Lektüre des Buchs: »Genau so war es! Diese Traurigkeit, dieser Druck, diese Sprachregelungen, dieses Verschweigen.«

Lars Kraume hat das Buch 2018 kongenial verfilmt, den Schauplatz allerdings nach Stalinstadt verlegt, heute Eisenhüttenstadt. Der Film erhielt den Friedenspreis des Deutschen Films »Die Brücke«. Ein einfacher Imbiss und eine Diskussion mit Zeitzeugen beenden den Abend.

*Christine Reh*

**19 Uhr** *St. Johannis*  
**»Denkste« – Gespräche über das Christsein heute**  
Das letzte Opfer · Bernd Eberhardt, Pastor Schridde, Stephan Meyer

## Freitag, 20. März

**18 Uhr** *Corvinus*  
**Geistliche Abendmusik**  
Werke von J. Haydn  
Grieg-Quartett Leipzig

## Samstag, 21. März

**20 Uhr** *St. Jacobi*  
**Konzert · Bach: Johannespassion**  
Kammerchor St. Jacobi, Solisten und Göttinger Barockorchester

## Sonntag, 22. März

### 4. Sonntag in der Passionszeit

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Familiengottesdienst**  
Pastorin Well und Christine Reh

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
gleichzeitig Kindergottesdienst  
Pastor Hauschild

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastor Storz

**10 Uhr** *Thomas*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastor Wackernagel

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Gottesdienst zum Weltwassertag**  
mit dem Tanzzentrum Göttingen,  
Einstudierung: Ulrike Grell, Musik:  
Bernd Eberhardt, Pastor Schridde

**12 Uhr** *St. Marien*  
**Führung: Der Passionszyklus in St. Marien**  
Kirchenpädagogin Lattke

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**Konzert · Bach: Johannespassion**  
Kammerchor St. Jacobi, Solisten und Göttinger Barockorchester

## Dienstag, 24. März

**19.30 Uhr** *St. Jacobi*  
**»Hier bin ich«: ein geistlicher Übungsweg · 5. Abend**  
Pastor Dettke, Diakonin Dettke

## Neues aus dem Kinderchor

Vor mehr als zehn Jahren habe ich mit der Kinderchorarbeit in St. Albani angefangen. Ich begann zunächst mit Kindern im Alter von drei bis fünf Jahren, auch um damit die Basis der Jugendarbeit zu verbreitern. Im Laufe der Jahre erweiterte sich die Chorarbeit: Auf die »Kleinen Spatzen« folgten »Große Spatzen« und zuletzt die Kinderkantorei und das »Babysingen« (ein Angebot zusammen mit der Familienbildungsstätte). Das war alles sehr schön, es hat mir viel Freude bereitet, bei Kindern die Lust am Singen zu wecken und zu stärken.

Zu Beginn dieses Jahres habe ich beschlossen, mich im Großmutter-Alter wieder ganz auf die Kleinen zu konzentrieren: auf das »Babysingen« (**am ersten Mittwoch im Monat, um 11 Uhr**) und die Kleinen Spatzen (**montags, um 15.30 Uhr**). Für die größeren Kinder ab fünf Jahren besteht jetzt in St. Johannis ein weiterführendes Angebot, über das ich mich sehr freue: »Kleine« in St. Albani und »Große« in St. Johannis, das passt bestens zusammen!

*Beate Quaas*

## »Adieu, liebe Albanigemeinde!«

### Abschied von Vikarin Anna-Maria Klassen

Am Ende meiner Zeit bei Euch blicke ich zurück auf drei reiche Jahre und bin dankbar

für erfüllende Gottesdienste in einer vollen Kirche mit tollen Menschen,  
für wache und selbstständig denkende und glaubende Konfirmandinnen  
und Konfirmanden,

für bereichernde Gespräche beim Kirchenkaffee, zwischen Tür und  
Angel, beim Gesprächskreis für Senioren, bei der Vorbereitung von Tau-  
fen, Beerdigungen und Trauungen,

für einen sympathischen, dynamischen, zuverlässig und engagiert arbei-  
tenden und mich unterstützenden Kirchenvorstand,

für die Freiheit zum Experimentieren im Kirchoraum und im Gottesdienst,

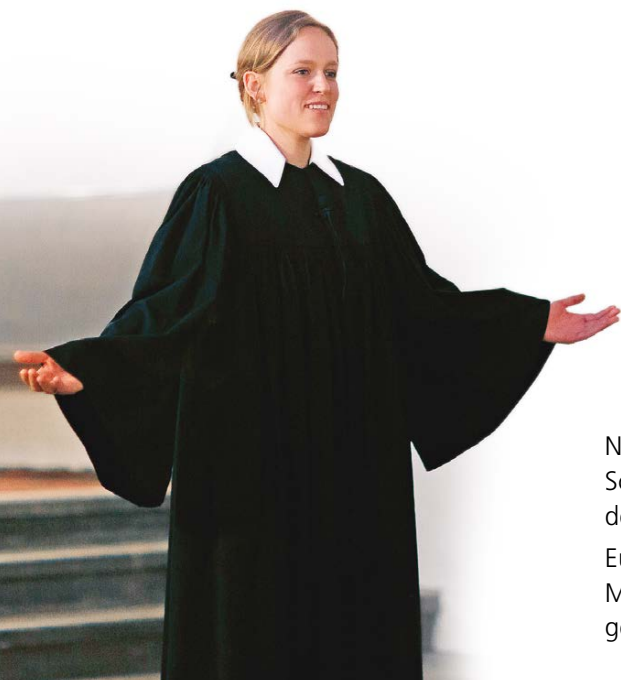
für gelebte Glaubensgemeinschaft, besonders beim Vorstellungsgottes-  
dienst der Konfis, an den Abenden mit ihren Eltern und und beim  
Tischabendmahl am Gründonnerstag,

für vieles mehr!

Nach meinem Examen werde ich mich ab Juni auf den Weg ins  
Schulpfarramt machen und freue mich auf neue Aufgaben und Herausfor-  
derungen.

Euch wünsche ich, dass Ihr eine so lebendige Gemeinde bleibt, in der sich  
Menschen wohl und willkommen fühlen, Gottes Segen für alles, was Ihr  
gemeinsam anpackt, und in allem: Frieden.

*Vikarin Dr. Anna-Maria Klassen*







## Jeden Sonntag: Kindergottesdienst

Heute ist es wieder ganz spannend. Wir haben Besuch aus fernen Landen: Die drei Weisen kommen auf ihrer Suche nach dem neuen König bei uns vorbei. Sie berichten, woher sie kommen und was sie dem neuen König schenken wollen. Der große Stern am Himmel zeigt ihnen den Weg. Die Kinder des Kindergottesdienstes sind mit Eifer dabei, ihnen bei der Suche nach dem Stern zu helfen. So geschehen am 1. Adventssonntag. Fast jeden Sonntag feiern wir mit den Jüngsten der Gemeinde Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst in der Kirche.



Unser Team rekrutiert sich aus Eltern, deren Kinder regelmäßig den KiGo besuchen, sowie aus Studenten vorwiegend der Theologie. Wir folgen einer festen Liturgie, zu der neben Singen, Beten, Geschichten erleben und Basteln auch die wöchentliche Kollekte gehört. Im Kirchenjahr 2018/19 haben wir ca. 520 Euro für Kinder in Syrien gesammelt, und im Kir-

chenjahr 2019/20 werden wir für das Projekt »Wasser für Kenia« sammeln.

Lust, dabei zu sein? Wir suchen engagierte Eltern, die unser Team verstärken. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage <https://stalbani.wir-e.de/gottesdienste> und schreiben Sie mir unter [ingolf\\_popel@yahoo.de](mailto:ingolf_popel@yahoo.de).

*Ingolf Popel*

### MehrGENERATIONENTanzen am Donnerstagmorgen

**10 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus von St. Albani  
Albanikirchhof 1a**

Wir tanzen in meditativen und feurigen Kreis- und Kettentänzen »in uns hinein« und »in die Gemeinschaft hinaus«. Auch manche spielerische Tanzimprovisation und Körperarbeit zu ausgesuchter Musik klangvoller Stilrichtungen (alte Musik und zeitgenössische) oder Stille wird uns in Achtsamkeit, Bewegung und Begegnung bringen. Seien Sie herzlich willkommen – ob Azubis, Studenten, junge Eltern mit Kind im Tragetuch, Senioren, mitten im Berufsleben oder mitten im Ich-bin-einfach-da!

Anmeldung und weitere Infos bei Ulrike Oerter:  
Brauweg 3, 37073 Göttingen · [info@ulrikoerter.de](mailto:info@ulrikoerter.de)  
Tel.: 0551/38 28 665 · [www.ulrikoerter.de](http://www.ulrikoerter.de)

### Mittwoch, 25. März

**15 Uhr** *St. Johannis*  
**Osterschmuck gestalten**  
Kreativ-fröhlicher Nachmittag  
Beate Müller und Team

### Donnerstag, 26. März

**15.30 Uhr** *St. Jacobi*  
**Ökumenisches Seminar**  
Wirtschaftskontakte zu China am Beispiel der Firma Henke-Sass, Wolf Mikrooptik Angerstein  
Bernd Wiese, Geschäftsführer, Sven Krause, Prokurist

**17 Uhr** *Corvinus*  
**Reparaturcafé**  
im Gemeindesaal · Dr. Klaus Kölmel

**18 Uhr** *St. Johannis*  
**»Evangelische Kirchenmusik«**  
Bach: Schauet doch und sehet  
Pastor i.R. Schmidt

### Freitag, 27. März

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**Beethoven-Kammermusikzyklus**  
im Gemeindesaal  
Frühlingssonate, Sonate D-Dur  
Dmitri Feinschmidt, Violine;  
Stefan Kordes, Klavier

**19 Uhr** *St. Albani*  
**Konzert · Johann Cyriakus  
Kielsing: Matthäuspasion**  
Chor der Georg-Friedrich-Einicke Gesellschaft, Göttinger Barockorchester und La Protezione della Musica · Leitung Andreas Jedamzik

### Samstag, 28. März

**10.30 Uhr** *St. Johannis*  
**Reihe »Alltag Leben«**  
Thema: Testament  
Dagmar Freudenberg,  
Staatsanwältin a.D.

**18 Uhr** *St. Johannis*  
**Konzert**  
**Schütz: Matthäuspasion**  
Harnisch-Ensemble  
Mathias Schlachter, Tenor  
Franz-Peter Huber, Bass

## Tauftermine 2020

Für die Taufe bieten wir Ihnen in St. Albani zwei Möglichkeiten: Sie können Ihr Kind im klassischen Gottesdienst am Sonntagvormittag taufen lassen. Damit wird in besonderer Weise deutlich, dass der Täufling Teil einer großen Gemeinschaft und der Gemeinde wird. Sie können sich aber auch für einen der eigenen Taufgottesdienste am Samstagnachmittag entscheiden. Bei diesen familienfreundlichen Gottesdiensten werden mehrere Kinder getauft, und die Taufe steht im Mittelpunkt. Wir freuen uns sehr, wenn sich auch Erwachsene taufen lassen. Bitte sprechen Sie dazu Pastor Hauschild oder Diakon Ziehe persönlich an.



**Samstag, 14. März**, 15 Uhr  
**Samstag, 18. April**, 15 Uhr  
**Samstag, 23. Mai**, 15 Uhr  
**Sonntag, 12. Juli**, 10 Uhr  
**Samstag, 12. September**, 16 Uhr  
**Samstag, 10. Oktober**, 15 Uhr  
**Samstag, 5. Dezember**, 16 Uhr

**An der Quelle auf der Schillerwiese:**

**Samstag, 13. Juni**, 15 Uhr  
**Samstag, 18. Juli**, 15 Uhr

## Matthäuspassion von Kieling

Nach fast 300 Jahren wird Ende März die Matthäuspassion von Johann Cyriakus Kieling (1670 – 1727) neu erklingen. Kieling wurde in Bennungen geboren und war dort als Kantor tätig, bevor er über eine Station in Brücken 1701 das Kantorat in Stolberg/Harz übernahm. Dort verlieh man ihm 1712 den Titel »Hofkapellmeister«. Seine Motetten und Kantaten stehen musikgeschichtlich an der Schwelle zur damals neuen »madrigalischen Kantate«, die für die Kirchenmusik des 18. Jahrhunderts prägend werden sollte. Sein umfangreichstes überliefertes Werk ist eine Matthäuspassion, die als handschriftliche Kopie in der »Sammlung Bösenrode« der Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB) überliefert ist.

Die Besetzung dieser »Passio Salvatoris nostri Jesu Christi secundum Evangelistam Mattheum« mit Solisten, Soliloquenten, vierstimmigem Chor sowie fünfstimmigem Streicherensemble und Basso Continuo unterscheidet sich zwar erheblich von den späteren monumentalen Passionen J.S. Bachs, in ihrer musikalischen Anlage mit Chören, Chorälen, Rezitativen und kommentierenden Arien kann Kielings Passion allerdings durchaus als eng verwandt gelten. Insbesondere das Spannungsverhältnis von vergleichsweise kleiner Besetzung bei zugleich umfangreicher kompositorischer Anlage macht diese Passion zu einem historisch wie musikalisch ernstzunehmenden Werk und zu einem hochinteressanten Beitrag im großen Gesamtbild der Musikgeschichte des mitteldeutschen Raums.

Ausführende sind neben dem Chor der Georg-Friedrich-Einicke-Gesellschaft das Göttinger Barockorchester und das Ensemble La Protezione della Musica; Solisten sind Jeroen Finke (Tenor; Evangelist) und Jürgen Orelly (Bass; Jesusworte). Die musikalische Leitung hat Andreas Jedamzik.

Die Göttinger Georg-Friedrich-Einicke-Gesellschaft wurde gegründet, um Kompositionen aus der Sammlung der SUB mit wissenschaftlichem Anspruch zu edieren, in modernen Notensatz zu übertragen und sie dann zur Aufführung zu bringen. Das wird in diesem Jahr an drei Orten geschehen:

**Freitag, 27. März, 19 Uhr** in der St. Albanikirche in Göttingen.

**Samstag, 28. März, 18 Uhr** in der St. Mauritiuskirche in Hardegsen.

**Sonntag, 29. März, 16 Uhr** in der St. Martinikirche in Stolberg am Harz.

*Dr. Corinna Morys-Wortmann*

## St. Albani frühstückt

Am **Sonntag, 10. Mai**, lädt der Kirchenvorstand wieder zum Frühstück ein. **Ab 9 Uhr** erwarten Sie gedeckte Tische, Kaffee, frische Brötchen, Eier, Wurst und Marmelade. Bis die Glocken zur Kirche rufen, ist Zeit zum Frühstück, Kennenlernen und zum Gespräch.





## Postkartenaktion

Ich bin immer wieder aufs Neue überrascht und angerührt, welch wertvolle Anregungen mir ein Gottesdienst in meiner Heimatgemeinde gibt, die ich dann in aller Freiheit mitnehmen oder dalassen kann. Wo sonst gibt es solch ein Angebot? Zugleich sehe ich Menschen, die zu diesem tiefen Lebensgenuss bisher keinen Zugang haben.

Daher unterstütze ich die Postkartenaktion »new fire«. Es ist ganz einfach: Freunde und Freundinnen laden Freunde und Freundinnen zu ihrem Lieblingsgottesdienst ein, und diese laden dann weitere ein. Dazu haben vier Gemeindemitglieder Postkarten entwickelt, die ab sofort in der St. Albanikirche zum freien Verteilen auslie-

Ralf Matthaei



## Kirche unterwegs

### Ausfahrten der Innenstadtgemeinden mit Pastor i.R. Dieter Nehls

#### Donnerstag, 14. Mai: Schloss und Stadt Allstedt

Die im 8. Jahrhundert gegründete eindrucksvolle Höhenburg zwischen Kyffhäuser und Harz gehörte zu den bedeutendsten Kaiserpfalzen und wurde später Witwensitz und landesherrliches Jagdschloss. Beeindruckend ist die einzigartige spätgotische Burgküche und die Schlosskapelle. Eine wesentliche Rolle in der Geschichte Allstedts spielt der Reformator Thomas Müntzer. Seine Wirkungsorte können auf dem »Thomas-Müntzer-Weg« erkundet werden. **Abfahrt 9 Uhr** von der Stadthalle.

Anmeldungen bitte an das Gemeindebüro St. Albani, Tel. 58 117, info@st-albani.de

#### Donnerstag, 18. Juni: Kassel – mit allen Wassern gewaschen

Zum Thema Wasser zeigt die Museumslandschaft Hessen Kassel in fünf Museen Ausstellungen, die sich nicht nur mit der lebensspendenden Kraft dieses Elements beschäftigen, sondern auch auf seine symbolische Bedeutung in Religion, Geschichte oder Kultur eingehen. Geplant ist eine Fahrt mit der Bahn. **Treffpunkt 9 Uhr** vor dem Bahnhof.

Anmeldungen bitte an das Gemeindebüro St. Johannis, Tel. 789 660 oder kg.johannis.goettingen@evlka.de

### Sonntag, 29. März

#### 5. Sonntag in der Passionszeit

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Gottesdienst zum 20-jährigen Bestehens des Gospelchores**  
Pastorin Well, Gosia Borée, Kerstin Herbold-Plaisir

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Predigtgottesdienst**  
gleichzeitig Kindergottesdienst  
Diakon Ziehe

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Predigtgottesdienst**  
anschließend Kirchenkaffee  
Prof. Dr. Kleffmann

**10 Uhr** *St. Marien*  
**Predigtgottesdienst**

**10 Uhr** *Thomas*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastorin Evers-Fuchs

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Gottesdienst »Beten und Essen«**  
Pastor Schridde

**17 Uhr** *St. Albani*  
**CVJM-Gottesdienst**  
im Gemeindehaus  
anschließend kleiner Abendimbiss  
CVJM-Sekretär Roland Elsas

### Dienstag, 31. März

**16 Uhr** *St. Albani*  
**Kunstkreis**  
Neue Zugänge zum Heiligen Geist?  
Prof. Dr. Antje Roggenkamp

### Donnerstag, 2. April

**15.30 Uhr** *CarpeDiem*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastor Wackernagel

**15.30 Uhr** *St. Jacobi*  
**Ökumenisches Seminar**  
Verantwortlich wirtschaften in China: ethische Herausforderungen für deutsche Unternehmen  
Dr. Martin von Broock, Wittenberg

**18 Uhr** *St. Johannis*  
**»Evangelische Kirchenmusik«**  
Schütz: Historie der Auferstehung  
Pastor i.R. Schmidt

## Der Taufstein – ein Friedensdenkmal

Jedes Jahrhundert hat in St. Jacobi Spuren hinterlassen, angefangen mit dem Hochaltarretabel von 1402 bis zu den Fenstern von Johannes Schreier von 1997. Auch das 17. Jahrhundert ist durch den barocken Taufstein von 1643 vertreten. Diese Jahreszahl ist in der Messingschale festgehalten, die in den Sandstein eingelegt wird.

1643 ein neuer Taufstein, noch während des Dreißigjährigen Krieges? Dieser war in Göttingen nicht erst 1648 mit dem Westfälischen Frieden beendet, sondern bereits im Januar 1642 mit dem Frieden von Goslar zwischen Kaiser und Welfenherzog. Die Folgen waren jedoch noch viele Jahrzehnte zu spüren.

Warum hatte es die Gemeinde in diesen Nachkriegsnöten so eilig, einen neuen Taufstein zu stiften? Gab es nicht viel alltäglichere Sorgen? Und wo ist denn der alte geblieben? Es ist nirgends belegt, aber die plausibelste Erklärung ist, dass das vorherige Becken wie in vielen mittelalterlichen Kirchen eine sogenannte Bronzefünfte war. Bronze war in Kriegszeiten ein begehrtes Material und wurde vielfach von Soldaten entwendet, um daraus Kanonen zu gießen.

In den beginnenden Friedenszeiten war es den Stiftern des neuen Taufsteins, die am Rande des Steins namentlich erwähnt sind, ein Herzensanliegen, dass die Familien in St. Jacobi wieder einen würdigen Ort haben, um ihre Kinder zur Taufe zu bringen. Mit dem Wasser der Taufe schöpften sie Hoffnung auf bessere Zeiten für sich und ihre Kinder.

Zum Thema »Der Taufstein in St. Jacobi von 1643« gibt es eine Führung »St. Jacobi spezial« am **Sonntag, 10. Mai, 11.30 Uhr**.



## Öffnungszeiten

### Kirche und Turm

Montag bis Donnerstag:  
11 bis 16 Uhr, an manchen Tagen  
auch länger

Freitag bis Sonntag:  
11 bis 18 Uhr

### Gemeindebüro

Montag, Mittwoch und Freitag:  
10 bis 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag:  
17 bis 19 Uhr

### Sonja Schlesinger

Tel. 5 75 96, E-Mail: kg.st.Jacobi-  
goettingen@evlka.de

## Passionsgottesdienste

Mit **Sonntag, 1. März**, beginnt die Passionszeit. Sieben Wochen gehen wir Schritt für Schritt auf den Karfreitag und auf Ostern zu. Im Gottesdienst an diesem Sonntag **um 10 Uhr** wird Pastor Harald Storz der Vaterunser-Bitte »**Vergib uns unsere Schuld**« nachgehen. Was meinen wir eigentlich, wenn wir von Vergebung reden? Zwischen Predigt und Abendmahl wird eingeladen zu einem Vergebungsritual.

Am 4. Sonntag der Passionszeit, **22. März**, lädt die Gemeinde ein zu einem Gottesdienst zum Thema »**Wenn das Weizenkorn in die Erde fällt und stirbt**«. Das große Holzkreuz wird auf den Stufen zum Altar liegen, und nach der Predigt werden Weizenkörner in die Risse und Fugen der Balken gesät, auf dass das Kreuz aus einem Symbol des Todes zu einem Zeichen des Lebens werde.

Alle weiteren Gottesdienste vom **Gründonnerstag bis Ostermontag** finden Sie im Kalendarium dieser Ausgabe.





## Kirchenhüter gesucht

St. Jacobi ist eine der schönsten Göttinger Kirchen. Weil wir möglichst vielen Menschen Gelegenheit zu Meditation und Gebet, zum Staunen und zur Besichtigung der Kirche geben wollen, halten wir sie fast jeden Tag von 11 bis mindestens 15 Uhr offen (von Freitag bis Sonntag in der Regel bis 18 Uhr). Darauf sind wir stolz. Die Öffnung der Kirche aber ist nur möglich, weil sich rund 20 Ehrenamtliche zum Kirchenhüten zur Verfügung stellen. Dabei gibt es dann und wann Engpässe, denn auch Ehrenamtliche verreisen, werden krank oder haben Familienpflichten.

Deshalb suchen wir Menschen, die Zeit und Lust haben, wöchentlich ein bis zwei Stunden am Kirchenhütertisch zu verbringen. Das bedeutet je nach Wochentag und Uhrzeit eine Zeit ganz eigener Muße – oder aber reichlich Gelegenheit, mit Besuchern aus aller Welt ins Gespräch zu kommen. Selbstverständlich werden alle, die mitmachen möchten, in diese Aufgabe eingeführt, bevor sie diese eigenverantwortlich wahrnehmen.

Haben Sie Zeit und Lust? Dann melden Sie sich bitte bei Pastor Harald Storz, Tel. 4 31 63. Wir verabreden ein Gespräch, in dem wir Ihre Fragen klären und miteinander überlegen, ob diese Aufgabe für Sie die richtige ist.

## Neue Kleider für Altar und Kanzel

In den letzten Monaten hat die Diepholzer Handweberin Doris Arendholz sowohl Tischläufer für den Abendmahlstisch in den Farben des Kirchenjahres (violett, weiß, grün und rot) gewebt, als auch neue Behänge für Hochaltar und Kanzel. Sie passen in Webtechnik und Farbverlauf zu denen, die seit vielen Jahren am Lesepult hängen und sorgen für ein einheitliches Erscheinungsbild des Chorraums. In der Osterzeit werden die weißen Tücher erstmals in Gebrauch genommen.



### Freitag, 3. April

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**Orgelmusik zur Passion**  
Matthias Herbst, Hannover

### Sonntag, 5. April

#### Palmsonntag

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Predigtgottesdienst**  
mit dem Chor »Heiliger Wladimir«  
Pastorin Well

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
Prädikant Dr. Munsonius

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
Regionalbischof Gorka

**10 Uhr** *St. Marien*  
**Predigtgottesdienst**  
mit Einführung von Vikar Uhlhorn,  
anschließend Empfang im Gemein-  
desaal · Pastor Wackernagel

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Abendmahlsgottesdienst**

**15 Uhr** *St. Michael*  
**Führung: Der Jesuitenorden**  
Kirchenpädagogin Lattke, Pater Joos SJ

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**»Schweige und höre«**  
Meditation mit Taizéliedern und Stille

### Montag, 6. April

**18 Uhr** *St. Albani*  
**Passionsandacht**  
Pastor Hauschild

### Dienstag, 7. April

**18 Uhr** *St. Albani*  
**Passionsandacht**  
Pastor Hauschild

### Mittwoch, 8. April

**18 Uhr** *St. Albani*  
**Passionsandacht**  
Pastor Hauschild

### Donnerstag, 9. April

#### Gründonnerstag

**10.15 Uhr** *Thomas*  
**Gottesdienst mit der Kinder-  
tagesstätte**  
Pastor Wackernagel und KiTa-Team

## 25 Jahre Streuobstwiese

»Wenn morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.« So soll Martin Luther gesagt haben. Hat er nachweislich nicht, aber was soll's? Dieses »Lutherwort«, seit den 1980er Jahren sehr populär, dürfte auch das Anlegen einer Streuobstwiese mit inspiriert haben.

Die Initiatoren im Kirchenvorstand wollten Gemeindemitgliedern Gelegenheit geben, zur Erinnerung an eine Taufe, eine Trauung oder ein anderes denkwürdiges Ereignis einen Obstbaum zu pflanzen. Mit dem Liegenschaftsamt des Kirchenkreisamtes wurde eine Fläche im Eigentum der Gemeinde ausgesucht und in Abstimmung mit dem Pächter aus der landwirtschaftlichen Nutzung herausgenommen. Im April 1995 wurden die ersten 33 Bäume gepflanzt. Heute stehen auf der Wiese zwischen Elliehausen und Knutbühen 127 Bäume. Weitere Pflanzungen sind aus Platzgründen nicht mehr möglich.



Seit 2008 hat der Forstwirt Dr. Martin Linnert zusammen mit einigen Ehrenamtlichen die jährlichen Pflege- und Ernteeinsätze übernommen, neuerdings unterstützt von Dr. Ulrike Blech, die diese Einsätze koordiniert.

Das 25. Jubiläum der Streuobstwiese wird gefeiert mit einem Obstblütenfest am **Samstag, 2. Mai**, ab 16 Uhr mit Andacht, anschließend gibt es Kaffee und Kuchen, ab 18 Uhr wird gegrillt.

Am **Sonntag, 28. Juni, 11 Uhr**, lädt die Gemeinde zum Gottesdienst im Grünen mit dem Kindergarten St. Jacobi und dem Posaunenchor St. Johannis ein.

## Zeit um Zwölf – Ökumenisches Mittagsgebet

St. Jacobi lädt auch in diesem Kirchenjahr zu wöchentlichen Mittagsgebeten am Mittwoch, um 12 Uhr ein. Sie orientieren sich an Ordnungen des Vereins »Ökumenisches Stundengebet e.V.«: Choräle aus dem Evangelischen Gesangbuch, dazu ein- oder vierstimmiger Psalmengesang und Taizé-Gesänge, eine biblische Lesung, Stille, Vaterunser und Segen. Im Fürbittengebet bringen wir Anliegen, die Menschen in das Gebetbuch geschrieben haben, aktuelle Ereignisse des Weltgeschehens und eigene Anliegen vor Gott.





## Beethoven-Zyklus

1770 wurde Ludwig van Beethoven geboren. Im vergangenen Jahr sang die Kantorei St. Jacobi sein opus magnum: die Missa solemnis. In diesem Jahr laden wir ein zu einem Kammermusikzyklus mit allen zehn Sonaten für Violine und Klavier sowie der Hornsonate op. 17. Es spielen Kathrin Duschmalé (Horn), Dmitri Feinschmidt, Henning Vater und Bartosz Zachlod (Violine) sowie Stefan Kordes (Klavier). Die sechs Konzerte finden statt jeweils **freitags** um **18 Uhr** am **6. und 27. März** sowie am **19. April, 28. August, 20. November** und **4. Dezember**. Der Eintritt ist frei.

Im Kammerchorkonzert mit Bruckners e-Moll-Messe am **15. November** ist zudem als weiterer Höhepunkt Beethovens Symphonie Nr. 4 zu hören.

## Bachs Johannespassion

Nach elf Jahren wird am **Samstag, 21. März, 20 Uhr**, und am **Sonntag, 22. März, 18 Uhr**, in St. Jacobi wieder eines der beliebtesten Chorwerke aufgeführt: Bachs dramatische Vertonung der Passion nach Johannes. Den Evangelistenpart übernimmt der Sänger Clemens Löschmann, der schon als Evangelist in der Matthäuspassion Maßstäbe gesetzt hat und im vergangenen Jahr mit Schuberts »Schöner Müllerin« überzeugte. Es singt der Kammerchor St. Jacobi, den Orchesterpart übernimmt in bewährter Weise das Göttinger Barockorchester.

## Butoh und Orgel

Zu einem spannenden Konzert laden die Internationalen Händelfestspiele anlässlich des 100. Jubiläums ein. Tadashi Endo, legendärer japanischer Butoh-Tänzer, trat vor einigen Jahren in Göttingen im Rahmen einer von Doris Dörrie inszenierten Händel-Oper auf. Am **Freitag, 22. Mai**, wird er um **22.15 Uhr** in einem Nachtkonzert unter dem Titel »Spirito amato – Metamorphosen über Händels Oper Poro« in St. Jacobi tanzen. Dazu erklingt ausgewählte Orgelmusik von Händel bis Messiaen, gespielt von Stefan Kordes.



**17 bis 19 Uhr** *St. Marien*  
**Tischabendmahlsfeier**  
mit gemeinsamem Essen  
Pastor Wackernagel und Team

**18 Uhr** *Corvinus*  
**Tischabendmahl**  
im Gemeindesaal · Pastorin Well

**18 Uhr** *St. Albani*  
**Tischabendmahlsfeier**  
Pastor Hauschild und Team

**19 Uhr** *St. Jacobi*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
Pastor Storz

**20 Uhr** *St. Johannis*  
**Andacht**  
zum Abendmahlsbild von da Vinci  
Pastor Schridde

### Freitag, 10. April

#### Karfreitag

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
mit Kantorei  
Pastorin Well

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
Pastor Hauschild

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
Pastor Storz

**10 Uhr** *St. Marien*  
**Predigtgottesdienst**  
mit Allgemeiner Beichte  
Pastor Wackernagel

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Musikalischer Abendmahlsgottesdienst**  
Harnisch-Ensemble, Pastor Schridde

**15 Uhr** *St. Jacobi*  
**Musikalische Andacht zur Todesstunde Jesu**  
Schütz: Lukaspassion  
Kammerchor St. Jacobi · Pastor Storz

**15 Uhr** *Thomas*  
**Abendmahlsgottesdienst zur Sterbestunde Jesu**  
Pastor Wackernagel

### Samstag, 11. April

#### Karsamstag

**11.45 Uhr** *St. Jacobi*  
**Andacht zur Grablegung Jesu**  
Pastor Storz



## Motette über Freiheit

»Libertas«, »Freedom«, »Liberté«: Freiheit kennt viele Namen, Freiheit inspiriert. Die Diskussion um das Wesen der Freiheit bewegt seit jeher Philosophie, Theologie, Literatur, Kunst und Musik. Der Posaunenchor St. Johannis geht mit Pastor Gerhard Schridde musikalisch und theologisch auf Spurensuche nach Freiheit, am **Samstag, 7. März, 18 Uhr** in St. Nikolai. Der Eintritt ist frei. Im Fokus stehen Choräle und Populärmusik aus dem 20. Jahrhundert sowie freie Stücke aus dem 19. Jahrhundert von Giuseppe Verdi und Gabriel Fauré.

## Denkste

Das Kreuz ist zentrales Symbol der Kirche. Steht es für Opfer, Strafe, Vorbild oder Trost? Diesen Fragen gehen Kirchenvorsteher Stephan Meyer und Pastor Gerhard Schridde in der Fastenzeit nach. Die Gesprächsreihe thematisiert wesentliche Glaubensinhalte und stellt evangelische und andere Positionen vor. Dazu wird herzlich eingeladen, jeweils **mittwochs**, um **19 Uhr** im Gemeindesaal St. Johannis:

**5. März:** Vom Schandmal zum Siegeszeichen – Deutungen des Kreuzes im Neuen Testament

**12. März:** Das Kreuz mit dem Kreuz – zeitgenössische Deutungen des Todes Jesu

**19. März:** Das letzte Opfer – Kantor Bernd Eberhardt stellt Texte und Melodien aus Liturgie und Kirchenmusik vor; darauf antwortet Gerhard Schridde.

## Alltag leben!

### Eine Gesprächsreihe zu aktuellen Lebensfragen

Diese Reihe nimmt alltagsrelevante Fragen auf, gibt Informationen und Orientierung und ermöglicht das Gespräch. Mit der Evangelischen Erwachsenenbildung planen Dagmar Freudenberg, Simone Weill und Pastor Gerhard Schridde im Frühjahr jeweils Themenreihen. Die Teilnahme ist in der Regel kostenfrei. Nachdem Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung bereits behandelt wurden, folgen jetzt:

#### **Samstag, 28. März, 10.30 bis 12 Uhr, Thema: Testament**

Wenn wir sterben, bleibt unser Nachlass. Dafür müssen wir Regelungen treffen. Oder es greifen gesetzliche Vorgaben. Es werden mögliche Regelungen vorgestellt, die auch dazu beitragen können, dass unser Tod keine Erbstreitigkeiten auslöst.

#### **Donnerstag, 14. Mai, 18.30 Uhr, Thema: Häusliche Gewalt**

Wir hören in der Nachbarschaft heftigen Streit oder erfahren im Freundes- und Bekanntenkreis, dass jemand Gewalt erleidet. Was können wir tun?

## Spendenkonto

### für die Renovierung von St. Johannis

Kirchenkreisamt Göttingen-  
Münden/St. Johannis Göttingen  
Sparkasse Göttingen  
Verwendungszweck »Innenrenovierung  
St. Johannis« (bitte  
unbedingt angeben!)

IBAN:

DE77 2605 0001 0000 0008 28





## Ostereier gestalten

Am **Mittwoch, 25. März, 15 Uhr**, laden wir herzlich zum Ostereierbemalen in den Gemeindesaal ein. Bei Kaffee und Waffeln wollen wir Osterschmuck für einen großen Strauß in St. Johannis oder für zuhause gestalten. Bitte melden Sie sich an bei: Beate Müller unter [kg.johannis.goettingen@evlka.de](mailto:kg.johannis.goettingen@evlka.de).



## Matthäuspassion von Heinrich Schütz



Weil damals nach der liturgischen Tradition der Karwoche in den Kirchen das Instrumentenspiel verboten war, hat Schütz seine Matthäuspassion in A-Capella-Technik komponiert. Die teils dramatischen Dialoge zwischen Evangelist, Jesusworten, Soliloquenten und Chor reduzierte er auf das Wesentliche: den Gesang. Damit ermöglichte er eine unmittelbare Teilnahme am Geschehen. Und dies kommt der intimen Atmosphäre des Altarraums der St. Johannis-

kirche sehr entgegen. Ergänzt wird die Passion um bekannte, ins Kirchenjahr passenden Schütz-Motetten.

Das Konzert erklingt am **Samstag, 28. März, 18 Uhr**. Unter der Leitung von Bernd Eberhardt musizieren Mathias Schlachter (Evangelist, Tenor), Franz-Peter Huber (Bass, Jesusworte) und das Harnisch Ensemble.

## Ostern

**Osterfrühgottesdienst, 12. April, 6 Uhr in St. Nikolai:** Furcht und große Freude: Auferstehung. Den Ostermorgen begrüßen gemeinsam St. Johannis, ESG und Universitätskirche mit Prof. Dr. Florian Wilk und Pastor Gerhard Schridde.

**Festgottesdienst mit Abendmahl, 12. April, 11 Uhr in St. Marien:** mit Superintendent Friedrich Selter und Mitgliedern der Göttinger Stadtkantorei. Anschließend Osterbrunch im Gemeindesaal St. Johannis. Zum Buffet tragen alle Gäste etwas bei, das vor dem Gottesdienst im Gemeindesaal St. Johannis abgegeben werden kann.

**17 Uhr** *St. Marien*  
**Chorkonzert · Markuspassion**  
Göttinger Barockorchester

**23 Uhr** *St. Jacobi*  
**Liturgische Feier der Osternacht mit Abendmahl**  
Pastor Storz

**Sonntag, 12. April**  
**Ostersonntag**

**6 Uhr** *St. Nikolai*  
**Osterfrühgottesdienst**  
Prof. Dr. Wilk, Pastor Schridde

**9.30 Uhr** *Thomas*  
**Festgottesdienst**  
Pastor Wackernagel und Team

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Familiengottesdienst mit Kantorei**  
Pastorin Well und Christine Reh

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Festgottesdienst mit Abendmahl**  
Pastor Hauschild

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Festgottesdienst mit Abendmahl**  
Pastor Storz

**11 Uhr** *St. Marien*  
**Festgottesdienst**  
mit Göttinger Stadtkantorei  
anschließend Osterbrunch im  
Gemeindesaal St. Johannis  
Superintendent Selter, Pastor  
Wackernagel

**Montag, 13. April**  
**Ostersonntag**

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Gottesdienst für Groß und Klein**  
anschließend Ostereiersuche  
Diakon Ziehe und Konfirmanden

**10 Uhr** *St. Marien*  
**Predigtgottesdienst** · Prof. Dr. Lange

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Festgottesdienst mit Abendmahl**  
Pastor Schridde

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**Gottesdienst zum Ausklang der Feiertage**  
Schütz: Historie der Auferstehung  
Kammerchor St. Jacobi, Gamben-  
consort St. Jacobi, Andreas Düker,  
Laute · Prädikant Dr. Munsonius

# WASSER

## Themenjahr

### Frühlingsfest in und um St. Johannis

**Am Sonntag, 19. April**, gibt es in der Göttinger Innenstadt einen verkaufsoffenen Sonntag zum Motto »Göttingen zieht an«. An diesem Tag lädt St. Johannis zu einem Frühlingsfest ein:

**11 Uhr:** Gottesdienst zum Thema »Nicht nur der Segen kommt von oben« mit der Kinder- und Jugendkantorei, anschließend »Kommt und seht!« – ein buntes Programm in der Kirche mit Führungen über die Baustelle, Quiz, Jahresthema »Wasser« und Imbiss.

**Ab 14 Uhr** gibt es auf dem Marktplatz die Aktion »Spiel mich: Open Piano«. Göttinger Stadtkantorei und »Klaviatour« ermutigen Menschen, auf dem bereitgestellten Klavier zu musizieren und werben dafür, sich wieder mehr dem heimischen Musizieren zuzuwenden. Mit selbstgebackenen Elisenlebkuchen erbittet die Stadtkantorei Spenden zur Unterstützung der Kirchenmusik an St. Johannis.

**16 Uhr:** Angelika Campos de Melo singt und spielt: »Der Frühling hat sich eingestellt...«, internationale Lieder zur schönsten Jahreszeit in der St. Johanniskirche. Der Eintritt ist frei.

**18 Uhr:** Flash mob auf dem Marktplatz mit Beethovens »An die Freude«.



Kirche St. Johannis: zwischen Baustelle und Zukunft

### St. Johannis Info

Göttinger Stadtkantorei: Tel. 421 82 · info@stadtkantorei.de  
 Posaunenchor St. Johannis:  
 C. C. Brinkmann  
 pc.st.joh.goe@web.de

**Save The Date**

Der Zonta Club Göttingen lädt zum

**Maischoppen**

**Samstag, 16. Mai 2020 | 11.00 – 16.00 Uhr**

im Gemeindegarten  
 der Kirchengemeinde St. Johannis

 **ZONTA**  
 CLUB OF  
 GOETTINGEN  
MEMBERS OF ZONTA INTERNATIONAL  
 EMPOWERING WOMEN  
 THROUGH SERVICE & ADVOCACY



St. Johannis Göttingen, Johanniskirchhof 2, 37073 Göttingen





## Gottesdienst zum Weltwassertag

Am **Sonntag, 22. März**, ist »Weltwassertag«. Die Vereinten Nationen wollen an diesem Tag das Bewusstsein wecken, dass Wasser aufgrund des Bevölkerungswachstums, geänderten Konsumverhaltens und Klimawandels eine begrenzte und zunehmend knappe Ressource ist. Um **11 Uhr** wird in einem Gottesdienst die Göttinger Tänzerin und Tanzpädagogin Ulrike Grell mit ihrem Team und Bernd Eberhardt (Musik) ihre Sicht auf das Thema präsentieren. Die Predigt hält Pastor Gerhard Schridde.

## Grundwasser in Zeiten des Klimawandels

Dieser Vortrag am **Mittwoch, 13. Mai, 18 Uhr**, gibt Antworten auf grundsätzliche Fragen: Warum ist Grundwasser so wichtig und wo liegen die Probleme – auch in unserer Region? Referent: Dr. Roland Reh (Sachverständigenbüro für Bodenschutz und Hydrogeologie Geonik)



## »Mit allen Wassern gewaschen«

**Donnerstag, 18. Juni:** Tagesfahrt nach Kassel zu den Ausstellungen der Museumslandschaft Hessen Kassel (s. auch St. Albani).

Anmeldungen unter [kg.johannis.goettingen@evlka.de](mailto:kg.johannis.goettingen@evlka.de) erbeten.

## Bachs h-Moll-Messe

Die Göttinger Stadtkantorei führt am **21. Juni** Bachs h-Moll-Messe auf. Als Bach Ende der 1740er Jahre diese Messe vervollständigte, hat er dafür mehrere Sätze aus seinen früher komponierten Kantaten überarbeitet. Pastor i.R. Rudolf Schmidt wird in einer Vortragsreihe »Evangelische Kirchenmusik« besonders auf diese Kantaten eingehen.

Die Vorträge finden jeweils **donnerstags, um 18 Uhr** im Gemeindesaal St. Johannis statt:

**12. März:** »Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen« (Kantate 12)

**26. März:** »Schauet doch und sehet« (Kantate 46)

**14. Mai:** »Herr Gott, Beherrscher aller Dinge« (Kantate 120)

**28. Mai:** »Wir danken dir Gott, wir danken dir« (Kantate 29)

**4. Juni:** »Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm« (Kantate 171)

Am **Mittwoch, 10. Juni, 20 Uhr**, folgt ein Vortrag über die Entstehungsgeschichte der h-Moll-Messe. Zu diesen Vorträgen wird herzlich eingeladen.

### Dienstag, 14. April

**19 Uhr** *St. Nikolai*  
**Ökumenischer Gottesdienst zur Semestereröffnung**  
Prof. Dr. Hermelink

### Donnerstag, 16. April

**18 Uhr** *St. Johannis*  
**»Evangelische Kirchenmusik«**  
Selle: Historie der Auferstehung  
Pastor i.R. Schmidt

### Freitag, 17. April

**18 Uhr** *St. Albani*  
**Ökumenische Vesper**

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**Beethoven-Kammermusikzyklus**  
Sonaten Es-Dur und c-Moll  
Bartosz Zachlod, Violine;  
Stefan Kordes, Klavier

### Samstag, 18. April

**15 Uhr** *St. Albani*  
**Taufgottesdienst** · Pastor Hauschild

### Sonntag, 19. April

#### 1. Sonntag nach Ostern

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Predigtgottesdienst**  
Prädikant Dr. Munsonius

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Predigtgottesdienst**  
gleichzeitig Kindergottesdienst  
Pastor Hauschild

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Predigtgottesdienst mit Taufgedenken**  
anschließend Kirchenkaffee  
Pastor Dr. Schulz

**10 Uhr** *St. Marien*  
**Abendmahlsgottesdienst mit Taufe**  
anschließend Kirchenkaffee  
Pastor Wackernagel

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Gottesdienst mit der Kinder- und Jugendkantorei**  
»Nicht nur der Segen kommt von oben« · Pastor Schridde

**11.30 Uhr** *St. Nikolai*  
**Predigtgottesdienst** · Prof. Müller

**14 Uhr** *Marktplatz*  
**Open-Piano, Elisen-Lebkuchen**

## Osterkrippe für St. Marien

Einer der Konfirmationsjubilare in St. Marien 2019 war Pastor i.R. Ingo Röder. Er wurde seinerzeit von Pastor Bruno Benfey in St. Marien konfirmiert. Vor zehn Jahren überreichte er der Mariengemeinde eine aus Kork geschnittene Weihnachtskrippe. In diesem Jahr schenkte er der Gemeinde eine Osterkrippe und schrieb dazu:

»Vielleicht erinnern Sie sich an mein Geschenk der Korkkrippe (in der Fachwerksynagoge auf dem ehemaligen Pfarrgrundstück). Ich bringe zur Jubiläumskonfirmation natürlich wieder ein Korkgeschenk mit, das ich gern im Festgottesdienst übergeben würde.« (Anmerkung der Redaktion: Das ist inzwischen geschehen.)

»Das Korkwerk stellt Jesus den Gekreuzigten dar, daneben zweimal die Grabeshöhle, links die Grablegung Jesu, rechts die Auferstehung Christi. Darüber befindet sich Jesus als Weltenrichter. Vor dem Kreuz befindet sich der Eingang eines KZs, durch das Pastor Benfey geht. Der Spruch ›Arbeit macht frei‹ wird durch die Überschrift des Kreuzes korrigiert: ›Jesus Christus macht frei‹.

Auf den Stufen zum Kreuz ist der Ordinations- und Trauspruch von Pastor Benfey zu finden: *Ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Jesu Christi* (Philipperbrief 1,6), den mir Pastor Benfey auch bei meiner Konfirmation mitgegeben hat.

Vielleicht hat er mit diesem Wort eine Hoffnung ausgesprochen: Der Junge kann mal Pastor werden. Schließlich war meine Tante Mitarbeiterin in seiner Gemeinde, und ihr gefallener Mann, der ebenfalls Pastor war, war mein Pate. Egal, ob diese Vermutung stimmt, ich habe das so gesehen und den Spruch als seinen Wegweiser für mich verstanden.

Pastor Benfey war mir ein Vorbild an christlicher Kraft und Glaubensstärke, auch wenn ich damals noch nicht wusste, dass er als Pastor jüdischer Abstammung im Dritten Reich viele Anfechtungen erliden musste, in der Kirche bis zum KZ in Buchenwald. Aber er blieb fest im Glauben und konnte nach dem Krieg trotz bleibender Widerstände in der Kirche bald wieder in seiner Göttinger Pfarrstelle Dienst tun. Seine Glaubwürdigkeit hat mich geprägt.«







## Liebe Mariengemeinde, liebe Thomaskirche,



mein Name ist Friedrich Uhlhorn, und ich werde ab 1. März 2020 die nächsten zweieinhalb Jahre Vikar in ihren Gemeinden sein. Ich bin 27 Jahre alt und wohne zusammen mit meiner Frau und meinem Sohn direkt an der Leine. Studiert habe ich in Berlin, Halle a.d. Saale und hier in Göttingen. Ich spiele in meiner Freizeit Fußball (bin glühender Fan von Hannover 96) und auch etwas Posaune. Ich würde mich selbst als lustigen, fröhlichen und offenen Menschen beschreiben, der Spaß hat, mit Menschen zu arbeiten und neue Leute kennenzulernen.

Ich freue mich auf eine spannende Zeit, viele neue Gesichter und viele tolle Erfahrungen. Liebe Grüße und hoffentlich bis bald,

Vikar Friedrich Uhlhorn

## Tischabendmahl am Gründonnerstag

Gründonnerstag ist das Fest der Feier des letzten Abendmahls, das Jesus mit seinen Jüngern feierte. Seit etwa 1500 Jahren feiern die Christen diesen fünften Tag der Karwoche zur Erinnerung an die Einsetzung des Abendmahls. Wie in den letzten Jahren gestalten wir diese Feier im Altarraum der St. Marienkirche mit einem Tischabendmahl und einem gemeinsamen leichten und fleischlosen Abendessen. Getränke, Brot und Käse sind ausreichend vorhanden, wir freuen uns aber auch über mitgebrachte Salate. Die Feier beginnt am **9. April, 17 Uhr**: Raum für Gemeinschaft und Begegnung – so wie Jesus es wollte. Dauer: etwa zwei Stunden.



Bitte beachten Sie für das weitere Angebot der Gemeinden St. Marien und Thomas das zweimonatlich erscheinende Gemeindeblatt:

**Der Leine**  
**blick** Göttingen  
Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden St. Marien und Thomas

**14 Uhr** *St. Johannis*  
**Frühlingsfest** in und an der Kirche

**16 Uhr** *St. Johannis*  
**Konzert:** Angelika Campos de Melo singt und spielt »Der Frühling hat sich eingestellt«

### Donnerstag, 23. April

**18 Uhr** *St. Johannis*  
**»Evangelische Kirchenmusik«**  
Schütz: Psalmen und Friedensmusiken  
Pastor i.R. Schmidt

### Freitag, 24. April

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**Orgelkonzert Finlandia**  
Werke von Sibelius, Liszt, Widor  
Kalevi Kiviniemi, Helsinki

**19 Uhr** *Thomas*  
**Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden**  
mit Tischabendmahl und Taufen  
Diakonin Sweers,  
Pastor Wackernagel

### Sonntag, 26. April

#### 2. Sonntag nach Ostern

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastor i.R. Kropatscheck

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
gleichzeitig Kindergottesdienst  
Diakon Ziehe

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Abendmahlsgottesdienst mit Taufe** · Pastor Storz

**10 Uhr** *Thomas*  
**Taufgottesdienst**  
Pastor Wackernagel

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Gottesdienst »Beten und Essen« zum Tag der Arbeit**  
Pastor Eimterbäumer, Superintendent Selzer, DGB-Geschäftsführerin Agnieszka Zimowska

**11.30 Uhr** *St. Nikolai*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
Prof. Dr. Schröder

**17 Uhr** *St. Albani*  
**CVJM-Gottesdienst**  
anschließend kleiner Abendimbiss  
CVJM-Sekretär Roland Elsas



## Frauenfrühstück in Thomas

Seit 2019 laden wir zweimal im Jahr Frauen aller Religionen und im Alter von 30 Jahren aufwärts zu dieser Veranstaltung ein. Neben kulinarischen Leckereien rundet jeweils ein thematischer Impuls den Morgen ab. Das nächste Frühstück findet statt am **Sonntag, 15. März, von 9.30 bis 11.30 Uhr** mit dem Thema: »Besser leben ohne Plastik«.

*Nicole Wiesenmüller, Gisela Sweers*

## Wasserspiele

Kinder lieben Wasser, egal wie kalt es ist. Sobald sich im Garten unserer Einrichtung Pfützen gebildet haben, schöpfen sie das Wasser aus, um Suppe zu kochen, oder sie putzen den Weg mit Regenwasser, manchmal auch die Laufräder. Sie experimentieren, wieviel Wasser aus der Pfütze entweicht, wenn man hineinspringt.



Kinder widmen sich hingebungsvoll dem Spiel mit Wasser und zeigen hierbei eine große Ausdauer, Konzentration und Kreativität. Wenn wir im Sommer unsere Wasseranlage im Sandkasten anstellen, ist sie sofort umlagert. Es entstehen Burgen mit Wassergraben, kleine Becken oder Kanäle für Schiffe. Wichtig ist das Spiel, nicht das Ergebnis. Die Kinder treffen Absprachen, schmieden Pläne und gewinnen Erfahrungen.

Sie sammeln Erkenntnisse auf unterschiedlichen Gebieten, ob es sich um Selbstwirksamkeit handelt, um Materialerfahrung, um das Erkennen statischer Gegebenheiten, um Anerken-

nung durch andere Kinder, um verstanden werden, um teilen, sich behaupten und vieles, vieles mehr. Das Spiel mit Wasser bildet und verbindet.

Nebenbei erfahren sie auch, dass Wasser eine wertvolle Ressource ist, die nicht für alle Menschen in solch einem Überfluss zu haben ist wie in unserem Land. Auch der achtsame Umgang wird im Alltag thematisiert. Kinder weisen sich untereinander darauf hin, dass man nach dem Händewaschen den Wasserhahn wieder zudrehen muss und den Waschraum nicht unter Wasser setzt.





Manchmal lädt das Spiel mit Wasser auch zum Philosophieren ein. Wenn in unserem »Wäldchen« eine Wasserlandschaft aufgebaut wird, mit runden und eckigen Maurerbottichen, die mit warmem Wasser gefüllt sind, und von den Bäumen aus gelöcherten Wassertüten warmes Wasser rieselt, dann sitzen die Kinder allein oder zu zweit in den Bottichen und haben ihren Spaß. Manchmal kommt es dabei zu wunderbaren Dialogen und zu großartigen Ideen, beispielsweise: Warum haben wir im Kindergarten eigentlich kein Schwimmbaden? Ja, warum eigentlich nicht?

Angela Philippent,  
Leiterin der Kindertagesstätte

## Evangelische Jugend Thomas

### Jugend-Sommer-Freizeit in die Niederlande

10.08.-24.08.2020

Unterkunft in  
einem großen  
Gruppenhaus  
direkt am See mit  
Sandstrand



Ort: De Bult, Niederlande

Städtetrips nach ...



Preis:  
469€ mit Gemeindegeldzuschuss  
533€ ohne Gemeindegeldzuschuss

Für Jugendliche im Alter von **13 – 17 Jahren**

Ausflug in einen ...



Auskünfte und Anmeldungen:  
Evangelische Jugend Thomas  
Stefanie Clemens / Mandy Bethke  
An d. Thomaskirche 2, 37081 Göttingen  
01638763034 / 015204868669

### Donnerstag, 30. April

17 Uhr *Corvinus*  
Reparaturcafé · Dr. Klaus Kölmel

18 Uhr *St. Johannis*  
»Evangelische Kirchenmusik«  
Selle: Geistliche Musik  
Pastor i.R. Schmidt

### Freitag, 1. Mai

18 Uhr *St. Jacobi*  
Orgelmusik  
Christoph Schoener, Hamburg

### Samstag, 2. Mai

14 Uhr *St. Marien*  
Taufgottesdienst

18 Uhr *St. Albani*  
Abendmahlsgottesdienst  
am Vorabend der Konfirmation  
Pastor Hauschild, Diakon Ziehe

### Sonntag, 3. Mai

#### 3. Sonntag nach Ostern

9.30 Uhr *St. Albani*  
Konfirmationsgottesdienst I  
Pastor Hauschild, Diakon Ziehe

10 Uhr *Corvinus*  
Abendmahlsgottesdienst  
Pastorin Well

10 Uhr *St. Jacobi*  
Sing-along-Gottesdienst  
mit Chorsätzen aus Händel-Oratorien  
Pastor Storz

10 Uhr *St. Marien*  
Predigtgottesdienst  
Pastor Wackernagel

11 Uhr *St. Albani*  
Konfirmationsgottesdienst II  
Pastor Hauschild, Diakon Ziehe

11 Uhr *St. Johannis*  
Abendmahlsgottesdienst  
Pastorin Kruse-Joost

11.30 Uhr *St. Nikolai*  
Predigtgottesdienst  
Prof. Dr. Lange

### Donnerstag, 7. Mai

18 Uhr *St. Johannis*  
»Evangelische Kirchenmusik«  
Bernhard: Geistliche Musik  
Pastor i.R. Schmidt



Die Ev.-luth. Kirchengemeinden der Göttinger Innenstadt veröffentlichen regelmäßig Nachrichten über Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und Bestattungen im Magazin **KIRCHE FÜR DIE STADT**.

Gemeindemitglieder, die dieses nicht wünschen, können dies der Redaktion schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss der Redaktion (siehe Impressum S. 37) bis zum 30. April vorliegen.

## Taufen

### Corvinus

### St. Marien

### Thomas

## Bestattungen

### Corvinus

### St. Albani

### St. Jacobi

### St. Johannis

### Thomas

### St. Marien







## Kreuzigungsgruppe in frischem Glanz

Seit der letzten Renovierung in den Jahren 1986/87 steht im Chorraum eine mittelalterliche Kreuzigungsgruppe aus den Beständen des Landesmuseums Hannover. Sie wurde im September 2019 umfassend gereinigt und restauriert. Das mag Anlass sein, ihre Geschichte zu vergegenwärtigen und zu einer Besichtigung einzuladen.



Die Gruppe besteht aus drei Figuren: Der Gekreuzigte wird gerahmt durch Maria und den Jünger Johannes. Sie wurden im 15. Jahrhundert von einem unbekanntem, vermutlich aus Lüneburg stammenden Künstler geschaffen, und zwar für den großen gotischen »Dom«, der seit dem frühen 15. Jahrhundert in Bardowick steht. Der Ort nördlich von Lüneburg war einst eine reiche Handelsstadt. Die Figuren sind aus Pappelholz gefertigt, das Kreuz und die Nägel aus Eichenholz. Die drei Gestalten waren ursprünglich reich bemalt, die Kleider wohl mit Gold- und Silberborten eingefasst. Bei einer Restaurierung im 19. Jahrhundert wurde die Bemalung ganz erneuert, und der Christus erhielt neue Arme. Vor der Überführung nach Göttingen wurde das Holz an vielen Stellen gekittet und die Farbe vorsichtig erneuert.

Nach über dreißig Jahren in St. Nikolai waren die Figuren stark verschmutzt, zudem haben Sonneneinstrahlung und wechselnde Temperaturen für allherhand Farbveränderungen und kleine Aufsplitterungen im Holz gesorgt.

Die Restauratorin Viola Bothmann aus Göttingen hat im Herbst mehr als vier Wochen auf einem Hochgerüst rund um die Kreuzigungsgruppe verbracht. Zunächst musste die gelockerte Bemalung gefestigt, dann die gesamte Skulptur ebenso vorsichtig wie gründlich gereinigt werden. Dabei kamen Staubpinsel, ein Spezialsauger, Mikrofasertücher und kleine Schwämme zum Einsatz. Kleinere Fehlstellen wurden ausgebessert, Lücken in der Bemalung mit Aquarellfarbe ergänzt. Zum Schluss wurden alle Figuren mit dünnem Lack aus Naturharz überzogen.

Dank der Restaurierung wirken die eindrucksvollen Figuren wie neu. So ergab etwa beim Haupt des Jüngers Johannes schon die Reinigung von Haar und Augen viel farbige Kontraste. Ausbesserungen und farbliche Retuschen machen die Gesichter und Haltungen wieder klar und ausdrucksstark – das erkennt man im Angesicht der Figuren sehr gut.

Zu sehen ist die Kreuzigungsgruppe nicht nur bei vielen Konzerten, sondern auch an jedem Samstag von Ostern bis zum Sommer. Dann ist die Kirche von 11 bis 15 Uhr geöffnet. Schauen Sie mal rein!

*Prof. Dr. Jan Hermelink, Universitätsprediger an St. Nikolai*

### Freitag, 8. Mai

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**Orgelmusik**  
Werke von Strawinsky und Widor  
Jean-Baptiste Dupont, Bordeaux

**18 Uhr** *St. Paulus*  
**Ökumenische Vesper**

### Sonntag, 10. Mai

#### 4. Sonntag nach Ostern

**9.30 Uhr** *Thomas*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastor Wackernagel

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastorin Well

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
gleichzeitig Kindergottesdienst  
Pastor i.R. Prieß

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
Pastor Storz  
**anschließend 11.30 Uhr**  
**Führung »St. Jacobi spezial«**  
Der Taufstein von 1643  
Pastor Storz

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Predigtgottesdienst**  
anschließend Kirchkaffee  
Pastor Schridde

**11 Uhr** *St. Marien*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastor Wackernagel

**11.30 Uhr** *St. Nikolai*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastorin Kruse-Joost

**15 Uhr** *Städtisches Museum*  
**Führung:**  
**Göttingen im 16. Jahrhundert**  
Kirchenpädagogin Lattke

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**»Schweige und höre«**  
Meditation mit Taizéliedern und Stille

### Mittwoch, 13. Mai

**18 Uhr** *St. Johannis*  
**Vortrag: Unser Grundwasser in Zeiten des Klimawandels**  
Dr. Roland Reh, Geonik GmbH



## Ich freue mich auf Karfreitag

Wie war ich froh, dass ich in meinen ersten Berufsjahren als Pastor einen älteren Kollegen in der Gemeinde hatte. Er übernahm liebend gern die Gottesdienste am Karfreitag. So konnte ich mich auf den Abendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag und auf die Feier der Osternacht konzentrieren. Der Karfreitag, das Gedenken an Jesu Sterben am Kreuz, war mir zu düster und zu ernst: die Beichte zu Anfang des Gottesdienstes, die Sprache der alten Passionslieder – wie gut, dachte ich damals, dass ich mich da weitgehend raushalten kann.



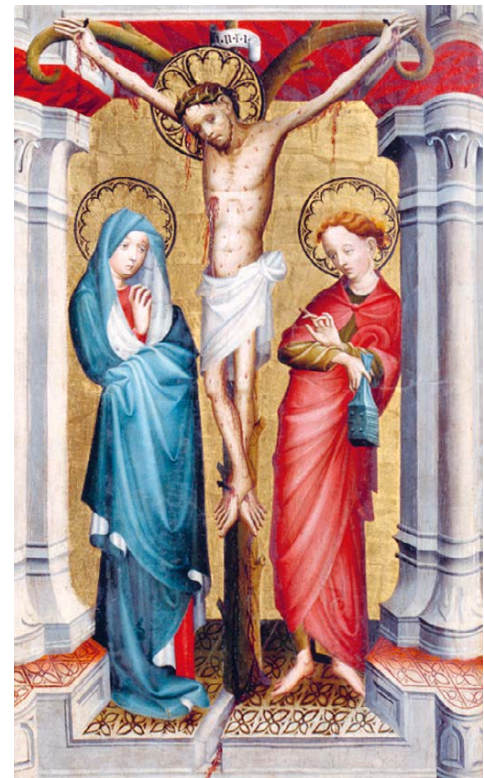
*Jesus trägt ein Kreuz aus gezimmerten Balken (Altartafel der St. Jakobikirche von 1402)*

Heute erlebe ich es ganz anders. Das sei eine Frage des Alters, sagte mir ein befreundeter Kollege. Das stimmt wohl. Mit zunehmendem Alter scheint der Mut zu wachsen, sich auch den dunklen Seiten des Lebens zu stellen. Doch das ist es nicht allein. Da sind vor allem neue Passionslieder, die mir das Leiden Jesu in heutiger Sprache nahe bringen. Sie lassen mich sein Sterben als letzte Konsequenz seines Lebens begreifen. Was wäre denn gewesen, wenn er seine Worte und Werke der Barmherzigkeit Gottes vor seinen Anklägern widerrufen hätte? Dann hätte doch all das keinen Wert mehr.

Im vergangenen Jahr haben wir uns im Karfreitagsgottesdienst diesem ernstesten Tag auf eine neue Weise genähert. Ein großes Kreuz lag auf den Stufen zum Altarraum. In den Wochen zuvor waren in den Rissen und Fugen der toten Holzbalken grüne Weizenhalme gewachsen. Zur Bach'schen Orgelpartita über den Choral »Sei begrüßet, Jesu gütig« waren alle eingeladen, an dieses Kreuz zu treten, ihre Hand darauf zu legen und zu beten, all das, was ihnen eine Last ist, betend abzulegen auf das Kreuz. Da war jenes Bibelwort zum Karfreitag handgreiflich zu spüren: »Er trug unsere Krankheit und lud auf sich unsre Schmerzen.« (Jesaja 53, 4). Danach haben wir ein österliches Passionslied gesungen:

»Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt,  
Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt –  
Liebe lebt auf, die längst erstorben schien:  
Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.«

So werden wir es auch in diesem Jahr machen. Ich freue mich auf den Karfreitag, denn sein Ernst hat sich mir inzwischen neu erschlossen. Jesus



*Jesus hängt an einem Lebensbaumkreuz*






In den Balken des Kreuzes sprossen grüne Weizenhalme.

meinte es ernst mit der Botschaft von der Liebe Gottes, so ernst, dass er seinen Tod in Kauf nahm. Diese Botschaft ist eingebettet in sein Leben und seine Auferstehung, eingebunden auch in die Folge der drei Tage vom Gründonnerstag bis zur Osternacht und zum Ostermorgen.

*Pastor Harald Storz*

ANZEIGE



Reinhäuser Landstr. 14  
37083 Göttingen  
Tel. (0551) 3708 3596  
info@versorgungsrecht-goettingen.de  
[www.versorgungsrecht-goettingen.de](http://www.versorgungsrecht-goettingen.de)

## Peter Schulz

### Rentenberater und Rechtsbeistand

Ihr unabhängiger und zielorientierter Berater und Vertreter auf den Gebieten:

- Renten- und Versorgungsrecht aller Berufs- und Personengruppen
- Versorgungsausgleich bei Ehescheidung
- Betriebliche Alters- und Zusatzversorgung
- Schwerbehindertenrecht und soziale Entschädigung
- Unfall-, Kranken- und Pflegeversicherung
- Probleme von Selbständigen und Unternehmen im Sozialversicherungsrecht, insb. Versicherungspflicht und Statusfeststellung
- Führung aller behördlichen und gerichtlichen Verfahren

## Donnerstag, 14. Mai

**18 Uhr** *St. Johannis*  
**»Evangelische Kirchenmusik«**

Bach: Herr Gott, Beherrscher aller Dinge · Pastor i.R. Schmidt

**19 Uhr** *St. Johannis*  
**Reihe »Alltag Leben«**

Häusliche Gewalt · Dagmar Freudenberg, Staatsanwältin a.D.

## Freitag, 15. Mai

**18 Uhr** *Reformierte Gemeinde*  
**Jugendgottesdienst**

Ökumenische Jugendgemeinde

HAVEN

CVJM-Jugendsekretärin Juliane Vogel

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**Orgelmusik**

Marcell Fladerer-Armbrrecht, Brandenburg

## Samstag, 16. Mai

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Maischoppen im Gemeindegarten**

Zonta Club Göttingen

## Sonntag, 17. Mai

### 5. Sonntag nach Ostern

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Predigtgottesdienst** · Pastorin Well

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Taufgottesdienst mit Kindergarten**

Pastor Hauschild und Team

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Predigtgottesdienst**

Superintendentin i.R. Gerts-Isermeyer

**10 Uhr** *St. Marien*  
**Abendmahlsgottesdienst**

anschließend Kirchenkaffee

Prof. Dr. Lange

**10 Uhr** *Thomas*  
**Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl**

Diakonin Sweers, Pastor Wackernagel

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Predigtgottesdienst**

Superintendent Selter

**11.30 Uhr** *St. Nikolai*  
**Predigtgottesdienst**

Prof. Dr. Grünschoß



# Exquisite Vielfalt

an jedem Tag frisch zubereitet.

www.cronundlanz.de

Ob feine Torten, Teegebäck, Pralinen oder Baumkuchen – unsere hochwertigen Erzeugnisse können Sie jeden Tag frisch genießen. Erleben Sie edle Kompositionen, nach unseren traditionellen Rezepten mit handwerklicher Sorgfalt gefertigt.

Weender Str. 25 (Innenstadt) · 37073 Göttingen · Telefon (05 51) 500 88 710  
Montag - Samstag 8.30 - 18.30 Uhr · Sonntags 13.00 - 18.30 Uhr

Brüder-Grimm-Allee 8 (Ostviertel) · 37075 Göttingen · Telefon (05 51) 500 88 712  
Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr · Samstag 8.30 - 14.00 Uhr



## verantwortung übernehmen

*Ich habe die letzten Dinge  
mit dem Bestatter meines Vertrauens geregelt.  
Alles, was nötig ist.  
Einfach alles.  
Eine große Beruhigung. Man lebt anders.*

  
Bestattungshaus **BENSTEM**

Seit mehr als 100 Jahren

Rote Straße 32, 37073 Göttingen

Telefon: (05 51) 54 78 00 – [www.bestattungshaus-benstem.de](http://www.bestattungshaus-benstem.de)



## Für Ihre Gesundheit – kompetent & nah!



- Medikamente, Homöopathie und Biochemie
- Regelmäßig wechselnde Angebote
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Kostenlose Parkplätze direkt vor der Apotheke
- Kostenfreier Zustelldienst und vieles mehr

*Über 60 Jahre für Sie  
in Göttingen aktiv*

**ADLER APOTHEKE**  
mit Sicherheit gesund

**GUTSCHEIN**

**20%  
Rabatt**

auf ein Produkt\* Ihrer Wahl.

\*Aus unserem Sortiment. Nicht auf verschreibungspflichtige Arzneimittel und nicht kombinierbar mit anderen Vorteilsangeboten! Einlösbar in Ihrer Adler-Apotheke Göttingen.

**Apotheker Christian Müller**

Königsallee 66 · 37081 Göttingen

Tel.: 0551 / 65021 · Fax: 0551 / 633467

[adler-apotheke-goettingen@t-online.de](mailto:adler-apotheke-goettingen@t-online.de)

[www.adler-apotheke-goettingen.de](http://www.adler-apotheke-goettingen.de)

**Öffnungszeiten:**

Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr

Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr





## Verantwortung für die Gesellschaft

Die Stiftung Alt- und Neu-Bethlehem achtet in ihren Einrichtungen auf einen effizienten Einsatz aller Ressourcen und prüft vor unternehmerischen Entscheidungen nicht nur die finanziellen Konsequenzen, sondern auch die soziale und ökologische Nachhaltigkeit.

**Vielfalt und Chancengleichheit:** Auch wenn die Altenpflege einschließlich der Leitungspositionen vorwiegend von Frauen wahrgenommen wird, ist uns Vielfalt wichtig: Bei uns arbeiten Menschen aus über zehn Nationen. Auch gegenüber Menschen mit Behinderung sind wir aufgeschlossen.

**Die Region im Blick:** Wir sind Teil der regionalen Wirtschaft und beziehen Waren und Dienstleistungen vorrangig aus dem nahen Umfeld von Göttingen.

**Ressourcen sparen:** Unsere großen Einrichtungen besitzen ein eigenes Blockheizkraftwerk. Die Fensterscheiben sind in Isolierverglasung ausgeführt und die bisher verwendeten Leuchten größtenteils gegen LED-Leuchten ausgetauscht. Kontrollierte Wohnraumbelüftungen und Wärmerückgewinnung in der Küche sorgen für Ressourceneffizienz. Problemstoffe werden konsequent vom übrigen Abfall getrennt. Alle fünf Jahre führen wir ein Audit als Grundlage für die weitere Steigerung der Energieeffizienz durch.

**Klimafreundliche Gastronomie:** In unserer Küche setzen wir auf saisonale und regionale Produkte. Statt Erdbeeren und Spargel stehen im Winter Wirsing und Feldsalat auf dem Speiseplan.

Übrigens: Auf Vorschlag der Bewohner gibt es Geburtstagsblumensträuße nicht mehr in Folie, sondern in Papier. Und das traditionelle Silvesterfeuerwerk wird neuerdings ersetzt durch Händels Feuerwerksmusik und eine Laser-Show.

Petra Obanor, Stiftsdirektorin



**ALTENPFLEGEHEIM ALT-BETHLEHEM**  
Obere Karspüle 24 - 26 | Göttingen  
37073 Göttingen · Tel: (0551) 4 99 49 - 0  
[www.altbethlehem.de](http://www.altbethlehem.de)

**FEIERABENDHAUS**  
Merkelstraße 2 | Göttingen  
37085 Göttingen · Tel: (0551) 48 85 - 0  
[www.feierabendhaus.com](http://www.feierabendhaus.com)

**STIFT AM KLAUSBERG**  
Habichtsweg 55 | Göttingen  
37075 Göttingen · Tel: (0551) 20 98 - 0  
[www.stiftamklausberg.de](http://www.stiftamklausberg.de)

**ZENTRUM FÜR ÄLTERE MENSCHEN**  
Martin-Luther Str. 16 | Göttingen  
37081 Göttingen · Tel: (0551) 99 88 90  
[www.zentrum-fuer-aeltere-menschen.de](http://www.zentrum-fuer-aeltere-menschen.de)

Stationäre Pflege · Kurzzeitpflege · Servicewohnen  
Pflegetherie · Ambulante Dienste · Therapie

### Donnerstag, 21. Mai Himmelfahrt

10 Uhr *St. Michael*  
**Ökumenischer Himmelfahrts-  
gottesdienst**  
Pater Joos (SJ), Pastor Storz

### Freitag, 22. Mai

22.15 Uhr *St. Jacobi*  
**Butoh und Orgel**  
Spirto amato – Metamorphosen  
über Händels Oper »Poro«  
Tadashi Endo, Butoh-Tanz;  
Stefan Kordes, Orgeln

### Samstag, 23. Mai

15 Uhr *St. Albani*  
**Taufgottesdienst**  
Diakon Ziehe

18 Uhr *Corvinus*  
**Abendmahls- und Taufgottes-  
dienst**  
mit Vorstellung der Konfirmanden  
Pastorin Well

### Sonntag, 24. Mai 6. Sonntag nach Ostern

10 Uhr *Corvinus*  
**Konfirmationsgottesdienst**  
mit Gospelchor und Elterchor  
Pastorin Well

10 Uhr *St. Albani*  
**Predigtgottesdienst**  
gleichzeitig Kindergottesdienst  
Diakon Ziehe

10 Uhr *St. Jacobi*  
**Predigtgottesdienst**  
anschließend Kirchenkaffee  
Pastor Dr. Ohlemacher

10 Uhr *St. Marien*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastor Wackernagel

11 Uhr *St. Johannis*  
**Predigtgottesdienst**  
Pastor Schridde

11.30 Uhr *St. Nikolai*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
Prof. Dr. Reinbold

15 Uhr *Synagoge in der Angerstraße*  
**Visite in der Synagoge**  
(Anmeldung bis 15. Mai 2020)  
Kirchenpädagogin Lattke, Dr. Katja  
Langenbach

Wir stehen Ihnen bei  
seit über 100 Jahren

**PFENNIG**  
BESTATTUNGEN

*Wir geben Ihrer Trauer  
Raum und Zeit*



**Telefon: 0551 - 57497**  
Burgstraße 25 | 37073 Göttingen  
[www.pfennig-bestattungen.de](http://www.pfennig-bestattungen.de)

**KG am Eichendorffplatz**

**Physiotherapie**

Sabine Giffhorn  
Franziska Jünemann  
Shephali Rusteberg



Pütterweg 6 37085 Göttingen Tel.: 0551/485464  
[www.kg-physiotherapie-goettingen.de](http://www.kg-physiotherapie-goettingen.de)

**NOVIS**<sup>®</sup>  
BESTATTUNGEN

Fürsorge • Vorsorge • Vertrauen

Göttingen, Kurze Str. 6A  
[novis-goettingen.de](http://novis-goettingen.de)

Tel.: 53 11 715

Seit über 60 Jahren

**GÜNTHER**  
BESTATTUNGEN



Pfalz-Grona-Breite 86  
37081 Göttingen

24 Stunden dienstbereit  
Tel.: 05 51 / 50 48 30

So sieht Glück aus ...

Unsere Günselieseltorte – jetzt probieren!



**Kuchen & Torten**  
Stückweise oder  
ganz auch zum  
Mitnehmen!

SPEISE- & SCHANKWIRTSCHAFT  
**BULLERJAHN**

Reservierungen: 0551-307010-0 | Im Alten Rathaus | Markt 9 | 37073 Göttingen | [www.bullerjahn.info](http://www.bullerjahn.info) | [info@bullerjahn.info](mailto:info@bullerjahn.info) | [facebook.com/bullerjahngoettingen](https://www.facebook.com/bullerjahngoettingen)





## Mitmachen und mithelfen kann so einfach sein!

»Lieber Herr Elsas, wie kann ich die Arbeit des CVJM Göttingen unterstützen?«

So eine Frage höre ich natürlich sehr gern, denn helfen können Sie auf verschiedene Art und Weise. Wenn Ihnen die christliche Kinder- und Jugendarbeit des CVJM gefällt und Sie diese gern unterstützen wollen, möchte ich Sie herzlich einladen, dies auch zu tun. Ich gebe Ihnen ein paar Beispiele:

- ▶ Werden Sie Mitglied im CVJM Göttingen e.V.! Die Summe, die die Mitglieder durch ihre jährlichen Beiträge aufbringen, ist grundlegend für die Finanzierung unserer Arbeit. Mit einer Mitgliedschaft setzen Sie ein dauerhaftes und wertvolles Zeichen.
- ▶ Kommen Sie vorbei! Nehmen Sie eines unserer Angebote wahr. Seit letztem Jahr gibt es einmal im Monat einen Gottesdienst im Gemeindehaus von St. Albani – nicht nur für junge Menschen.



**Zu viele Bücher im Regal stehen? Einige Titel doppelt vorhanden? Jetzt haben Sie einen guten Grund auszusortieren!**

Der Förderverein des CVJM Göttingen e.V. veranstaltet immer mal wieder Bücherflohmärkte zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit des CVJM Göttingen e.V., z.B. im Rahmen der Miteinander-Füreinander Woche des Kaufparks, während des PULS-Camps in der Innenstadt oder bei anderen Veranstaltungen.

Bücherspenden können **montags bis donnerstags von 8 - 16 Uhr** beim CVJM Göttingen e.V. in der Baurat-Gerber-Straße 2, abgegeben werden. (Wenn einmal niemand da ist oder zu einer anderen Uhrzeit, bitte vor die Tür stellen.)

Foto: lauzzi / photocase.de

▶ Werden Sie Fürsprecher! Sie sind im Kontakt mit Gemeinden oder Schulen? Weisen Sie bitte auf unsere Angebote hin und laden Sie Bekannte, Freunde und Kollegen ein, Kontakt aufzunehmen.

▶ Beten Sie für die Arbeit des CVJM! Wir verstehen unsere Kinder- und Jugendarbeit im Sinne Jesu als ein geistliches Werk in Gottes Reich. Wir tun die Arbeit, für die Gott den CVJM beauftragt hat. Fürbitte ist sehr wertvoll für uns.

▶ Spenden Sie Ihre alten Bücher! Wir veranstalten im Laufe des Jahres immer wieder Bücherflohmärkte und finanzieren dadurch einen Teil unserer Arbeit.

▶ Werden Sie Dauerspender! Wenn Ihnen eines der Projekte im CVJM besonders am Herzen liegt, beispielsweise die Ökumenische Jugendgemeinde HAVEN,

richten Sie einen kleinen Dauerauftrag ein. Schon zehn Euro monatlich helfen uns, unsere Angebote sicher und verbindlich zu planen.

- ▶ Werden Sie ehrenamtlich aktiv! Kochen Sie auf einer Sommerfreizeit für Kinder, helfen Sie bei der Hausaufgabenbetreuung, packen Sie bei Arbeitseinsätzen in Haus und Garten mit an, gewinnen Sie Kommunalpolitiker für unsere Arbeit.

*Roland Elsas,  
Leitender Sekretär des CVJM Göttingen*

### Donnerstag, 28. Mai

**17 Uhr** *Corvinus*  
**Reparaturcafé** · Dr. Klaus Kölmel

**18 Uhr** *St. Johannis*  
**»Evangelische Kirchenmusik«**  
Bach: Wir danken dir, Gott, wir danken dir · Pastor i.R. Schmidt

### Freitag, 29. Mai

**18 Uhr** *St. Jacobi*  
**Orgelmusik** · Michael Utz, Brauweiler

### Sonntag, 31. Mai

#### Pfingstsonntag

**9.30 Uhr** *Thomas*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
Pastor Wackernagel

**10 Uhr** *Corvinus*  
**Familiengottesdienst**  
Pastorin Well

**10 Uhr** *St. Albani*  
**Festgottesdienst mit Abendmahl**  
Pastor Hauschild

**10 Uhr** *St. Jacobi*  
**Festgottesdienst mit Abendmahl**  
Pastor Storz

**11 Uhr** *St. Johannis*  
**Festgottesdienst mit Abendmahl**  
»Beten und Essen«  
Superintendent Selter

**11 Uhr** *St. Marien*  
**Abendmahlsgottesdienst**  
mit Erwachsenentaufe  
Pastor Wackernagel

**11.30 Uhr** *St. Nikolai*  
**Predigtgottesdienst**  
Prof. Dr. Laube

## Menüservice und Hausnotruf der Johanniter. Wir sind immer für Sie da!



### Heiß geliebt! Der Johanniter-Menüservice.

Zuhause Essen ohne Einkaufen und Zubereiten: Wir liefern zahlreiche Menüs ins Haus, mit viel Liebe zubereitet.

### Höchste Zeit! Der Johanniter-Hausnotruf.

Im Alter sicher zuhause leben und im Falle eines Falles rund um die Uhr schnellstens Hilfe bekommen.

Informationen erhalten Sie unter:  
Tel. 0800 0019214 (gebührenfrei), [www.johanniter.de/nb](http://www.johanniter.de/nb)

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



doch mit dem Tod der Anderen muß man leben...  
M. Kaleko

## Trauercafé

14-tägig im Café  
Pro Seniore Residenz Posthof



Anmeldung und Info unter  
0551-57497  
[www.trauercafe-goettingen.de](http://www.trauercafe-goettingen.de)

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Wir laden herzlich ein!

Wenden Sie sich im Trauerfall an uns

† **Pietät** †  
BESTATTUNGEN

**SERIÖS - WÜRDEVOLL - PREISWERT**

**Hilfe zu jeder Zeit**

☎ 0551 - 5312315

Weender Landstr. 68 · 37075 Göttingen  
[www.pietaet-bestattungen.com](http://www.pietaet-bestattungen.com)



Evangelische Erwachsenenbildung Südniedersachsen / eeb  
Auf dem Hagen 23 - 37079 Göttingen - Tel 0551-45023 / Fax 0551-47655  
e-mail: [eeb.goettingen@evlka.de](mailto:eeb.goettingen@evlka.de) / [www.eeb-goettingen.de](http://www.eeb-goettingen.de)

## Computer-Kurse zum Verstehen

### Dateiverwaltung

24.2. bis 26.2.2020 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

### e-mail clever nutzen

2.3. bis 4.3.2020 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

### Bildbearbeitung (Einführung) - oder: Wie gehe ich mit den Fotos meiner Digitalkamera um?

9.3. - 11.3.2020 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

### Fotobücher gestalten und bestellen

30.3. - 31.3.2020 / Euro 40,00 / 8 Ustd.

### Textverarbeitung mit WORD (2013)

20.4. - 23.4.2020 / Euro 78,00 / 16 Ustd.

### Facebook & Co.

27.4.2020 / Euro 22,00 / 4 Ustd.

### PowerPoint - Einführung

11.5. - 13.5.2020 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

### EXCEL- Einführung

15.6. bis 19.6.2020 / Euro 98,00 / 20 Ustd.

Weitere Kurse finden Sie auf unserer Homepage

Unterrichtszeiten aller Kurse jeweils von 08:30 bis 11:45 Uhr.  
Weitere Informationen unter [www.eeb-goettingen.de](http://www.eeb-goettingen.de).  
Wir beraten Sie gern persönlich am Telefon (0551-45023) oder  
[eeb.goettingen@evlka.de](mailto:eeb.goettingen@evlka.de)



# Guter Rat ist die Wurzel Ihres Erfolges



DR. BODENBURG  
ZILIAN  
WERK 

Rechtsanwalts- und Notarkanzlei in Göttingen

Berliner Str. 10 • 37073 Göttingen  
Tel. (0551) 49707-0 • Fax (0551) 4970777  
info@sbzw.de • www.sbzw.de



## IMPRESSUM

KIRCHE FÜR DIE STADT ist ein Magazin der Göttinger Evangelisch-lutherischen Innenstadtgemeinden und erscheint viermal im Jahr. KIRCHE FÜR DIE STADT informiert und berichtet über aktuelle kirchliche, kulturelle, soziale und ethische Themen und veröffentlicht Termine von Gottesdiensten und Veranstaltungen aus Kirchengemeinden und kirchlichen Institutionen. KIRCHE FÜR DIE STADT wird von einem Team aus haupt- und ehrenamtlichen Redaktionsmitgliedern erstellt. Das Magazin ist kostenlos, wird in die Haushalte der Innenstadtgemeinden verteilt und liegt in Kirchen und ausgesuchten öffentlichen Einrichtungen und Geschäften aus.

### Herausgeber

Die Ev.-luth. Kirchengemeinden  
der Göttinger Innenstadt

### Redaktion

H. Storz (Chefredaktion der aktuellen Ausgabe), K. Benary (Fotos), J. Beyer, H. Broda, E. Cremer, L. Gersing, D. Göske, M. Hauschild, P. Kesten-Kühne, H. Kompart, D. Landry, M. Schaefer, C. Schröder, G. Schridde, W. Stickan, M. Wackernagel. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

### Redaktionsanschrift

Kirchengemeinde St. Albani  
Albanikirchhof 1a · 37073 Göttingen  
Tel. (05 51) 531 4085  
E-Mail: info@kirche-fuer-goettingen.de  
www.kirche-fuer-goettingen.de  
Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen, anzugleichen und ggf. zu lekturieren.

### Anzeigenmarketing

Martin Hauschild, Tel. (05 51) 531 4085  
E-Mail: info@kirche-fuer-goettingen.de  
www.kirche-fuer-goettingen.de  
Anzeigenschluss: jeweils 31. Januar, 30. April, 31. Juli und 31. Oktober eines jeden Jahres.

### Bildnachweis

Titelseite, S. 8, S. 14: Johannes Förster  
S. 4 oben und Mitte/S. 5: Katrin Benary  
S. 4 unten: Friedrich Kuesthardt  
S. 6/7 unten: ©stockphoto-graf - stock.adobe.com  
S. 19: Marciej Rusinek  
S. 21 (Chor): Friedrich Selter  
S. 28 Michaela Schaefer

Alle übrigen Bilder: Fotoarchive der Herausgeber und der berichtenden Institutionen. Sollten Urheberhinweise übersehen worden sein, wenden Sie sich bitte an die Redaktion.

### Technische Daten

Auflage: 12.800  
Layout: Rothe Grafik, Georgsmarienhütte  
Druck: Druckerei Silber Druck oHG  
Erscheinungsweise: vierteljährlich  
Bezug: kostenlose Verteilung und Auslage



## Bildervorträge »Biblische und antike Stätten in Israel und Jordanien«

Referent: **Pastor i.R. Dr. Hermann Mahnke**

jeweils um 19 Uhr im Ev. Studienhaus Göttingen (ESHG), Obere Karspüle 30



GÖTTINGER  
BIBEL  
GESELLSCHAFT

Partner der Deutschen Bibelgesellschaft



### Die Großstadt Hazor und Chorazin am See Genezareth

**Dienstag, 5. Mai 2020**

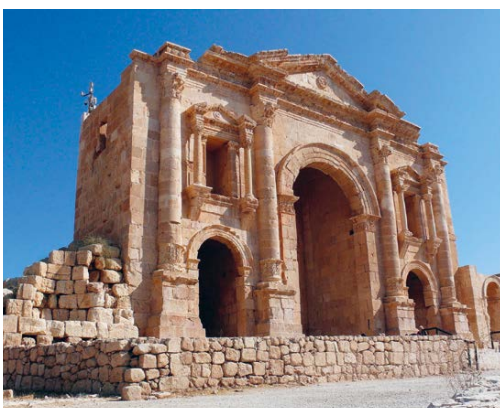
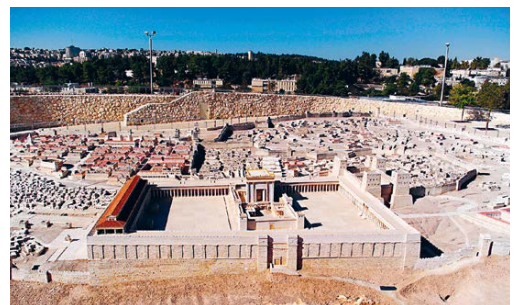
Das kanaanäische Hazor hatte einst 40.000 Einwohner. Ihr König hatte die Oberhoheit über die Stadtkönigtümer von Nordkanaan. Der Stadthügel weist 21 Stadtschichten (aufeinander folgende Städte) aus der Zeit von 2600 bis 200 v. Chr. auf. Man fand mehrere kanaanäische Tempel, den Königspalast und aus Hazors israelitischer Zeit Tore, Stadtmauern und einen über 30 Meter tiefen Wasserschacht vom Stadttinneren bis zum Grundwasser. Chorazin liegt 4 Kilometer nordöstlich vom See Genezareth hoch über

dem See. Hier hat Jesus nach dem Zeugnis der Evangelien gewirkt. Erhalten sind zahlreiche Wohnhäuser aus Basaltgestein und eine um 200 n. Chr. errichtete dreischiffige Synagoge.

### Glanz und Ende des herodianischen Jerusalems

**Dienstag, 12. Mai 2020**

Das Jerusalem des Herodes war das Jerusalem Jesu: Vom Ölberg aus schaut man auf die Altstadt mit ihrem riesigen Tempelplateau (140.000 m<sup>2</sup>) aus der Herodeszeit. Direkt daran angrenzend ließ Herodes die Burg Antonia für römische Soldaten erbauen, die den Tempelplatz bewachten. Eine dreitürmige Festungsanlage diente der Sicherung des prachtvollen Herodespalastes. Von einem seiner Türme stehen noch die unteren 20 Meter. In der Nähe des herodianischen Tempels befinden sich Bauzeugnisse aus der Oberstadt dieser Epoche, u. a. restaurierte Priester- und Reichenvillen, die im Jahre 70 n. Chr. am Ende des jüdisch-römischen Krieges in Flammen aufgingen.



### Gerasa in Jordanien: eine römische Handelsstadt

**Dienstag, 19. Mai 2020**

Auch wenn erst zehn Prozent der hervorragend restaurierten Römerstadt ausgegraben wurden, vermitteln die freigelegten und restaurierten Gebäude doch einen imponierenden Eindruck vom einstigen Leben dieser wohlhabenden Stadt. Zu sehen sind ein Hadrianstor, ein Zeustempel, ein Süd- und ein Nordtheater, ein noch ringsum von Säulen umstandenes ovales Forum, ein imposanter Artemistempel für die Hauptgottheit der Stadt, das Süd- und das Nordtor, ein prachtvolles Nymphäum, Kirchen aus frühchristlicher Zeit und vieles mehr. Auch die grandiosen Ausmaße der Bauten und Säulenstraßen sind sehr beeindruckend.



stadtwerke

göttingen AG

*Kurs: Natürlich Zukunft!*

Liebes  
Göttingen,

wir bringen Licht in Deine  
Häuser und Herzen!  
Mal sonnenhell, mal festlich  
funkelnd. Dafür sorgt unser  
Öko-Strom aus 100 % Wasser-  
kraft.

Tag und Nacht mit 

meine  
stadterleuchter

zuverlässig. rund um die Uhr.

JETZT  
zu Deinen  
Stadtwerken  
WECHSELN!





# KIRCHE FÜR DIE STADT

Corvinus | St. Albani | St. Jacobi | St. Johannis | St. Marien | Thomas

Magazin der Ev.-luth. Kirchengemeinden der Göttinger Innenstadt



## Kirchengemeinde Corvinus

**Pastorin Anke Well**

<https://corvinus.wir-e.de>

Tel. 5 66 87 · Mobil: 0176 577 48 587 · E-Mail: anke.well@hotmail.de

**Gemeindebüro Sonja Schlesinger** · Tel. 5 66 70 · Fax: 48 45 80

Grotefendstr. 36 · 37075 Göttingen · Di. 10-11 Uhr, Mi. 16.30-17.30 Uhr

E-Mail: kg.corvinus.goettingen@evlka.de

## Kirchengemeinde St. Albani

**Pastor Martin Hauschild**

<https://stalbani.wir-e.de>

Tel. 5 31 40 85 oder 997 39 97 · E-Mail: martin\_hauschild@web.de

**Gemeindebüro Daniela Zilian** · Tel. 5 81 17 · Fax: 499 62 84

Albanikirchhof 1A · 37073 Göttingen · Mo., Di., Do., Fr. 10-12.30 Uhr

E-Mail: info@st-albani.de

**Küsterin Uta Scholvin** · Tel. 01 57 31 84 70 00

**Diakon Wolfgang Ziehe** · Tel. 5 31 39 11 · E-Mail: w.ziehe@t-online.de

## Kirchengemeinde St. Jacobi

**Pastor Harald Storz**

[www.jacobikirche.de](http://www.jacobikirche.de)

Tel. 4 31 63 oder 50 42 92 37 · E-Mail: storz@jacobikirche.de

**Gemeindebüro Sonja Schlesinger** · Tel. 5 75 96

Jacobikirchhof 2 · 37073 Göttingen · Mo., Mi., Fr. 10-12, Di., Do. 17-19 Uhr

E-Mail: kg.st.jacobi-goettingen@evlka.de

**Küster Werner Kania** · Tel. 01 63 7 75 90 36

**Kantor Stefan Kordes** · Tel. 4 61 38 oder 63 45 34 02

## Kirchengemeinde St. Johannis

**Pastor Gerhard Schridde**

<https://johannis-goettingen.wir-e.de>

Tel. 7 89 66 11 · E-Mail: Gerhard.Schridde@evlka.de

**Superintendent Friedrich Selter**

Tel. 5 60 69 · E-Mail: sup.goettingen@evlka.de

**Gemeindebüro Beate Müller** · Tel. 7 89 66 60 · Fax: 7 89 66 29

Johanniskirchhof 2 · 37073 Göttingen · Di. 16-17, Do., Fr. 10-12 Uhr

E-Mail: kg.johannis.goettingen@evlka.de

**Küster Detlef Weill-Radtke** · Tel. 01 51 51 71 14 85

**Kantor Bernd Eberhardt** · Tel. 7 89 66 13

## Kirchengemeinde St. Marien

**Pastor Markus Wackernagel**

[www.marienkirche.de](http://www.marienkirche.de)

Tel. 7 26 17 · E-Mail: pastor@marienkirche.de

**Gemeindebüro Sigrid Niemeier** · Tel. 4 23 11 · Fax: 54 19 01

Neustadt 21 · 37073 Göttingen · Di., Fr. 10-12 Uhr, Mi. 15-18 Uhr

E-Mail: gemeindebuero@marienkirche.de

**Küster Rüdiger Klinge** · Tel. 01 52 31 76 85 58

## Kirchengemeinde Thomas

**Pastor Markus Wackernagel**

<https://thomaskirche-goettingen.wir-e.de>

Tel. 7 26 17 · E-Mail: kg.thomas.goettingen@evlka.de

**Gemeindebüro Dagmar Bibelhausen-Rohrig**

Tel. 7 60 11 · Fax: 7 60 40 · An der Thomaskirche 2 · 37081 Göttingen

Di., Do., Fr. 9-12 Uhr · E-Mail: kg.thomas.goettingen@evlka.de

**Küsterin Vera Ziechmann-Battistini** · Tel. 7 90 80 61

**Diakonin Gisela Sweers** · Tel. 7 60 12

